Schutzgebühr 3,- Euro

Ahr-Rotwein-Klassik

15. Old- und Youngtimerfahrt

Sonntag, 5. Juli 2015

Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr 1924 e.V.

UEFA CHAMPIONS LEAGUE

NISSAN

Innovation that excites

PERFEKTES ZUSAMMENSPIEL.

HIER PASST SOGAR DER PREIS: MIT BIS ZU € 3.250,– PREISVORTEIL.*

NISSAN JUKE 360°
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)

- NissanConnect Navigationssystem inkl. AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht
- SAFETY SHIELD für 360° Sicherheit
- Klimaautomatik

NISSAN QASHQAI 360°
1.6 l dCi, ALL-MODE 4x4i,
96 kW (130 PS)

- NissanConnect Navigationssystem inkl. AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht
- Fahrerassistenz-Paket, u. a. mit Verkehrszeichenerkennung
- Klimaautomatik und Sitzheizung vorne

NISSAN X-TRAIL 360°
1.6 l dCi, ALL-MODE 4x4i,
96 kW (130 PS)

- NissanConnect Navigationssystem inkl. AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht
- Style-Paket, u. a. mit elektr. Heckklappe und 19"-Leichtmetallfelgen
- Kofferraumvolumen bis zu 1.982 l

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,6 bis 4,9; CO_2-Emissionen: kombiniert von 139,0 bis 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C–A.

Abbildungen zeigen Sonderausstattungen. *Höchstersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell des NISSAN X-TRAIL 360°, 1.6 l dCi, ALL-MODE 4x4i, 96 kW (130 PS). Aktionspreis für Privatkunden, gültig bis 30.06.2015.

N1 AUTOMOBILE GMBH (NISSAN IM AUTOHAUS SCHILLING)

www.n1-automobile.de

Andernacher Straße 232
56070 Koblenz
Tel.: 02 61/4 60 25-0

Rotweinstraße 15
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 0 26 41/97 79-0

Verehrte Mitglieder des Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr 1924 e.V. im ADAC, liebe Motorsportfreunde,

endlich ist es wieder soweit: Das motorsportliche Großereignis, die „Ahr-Rotwein-Klassik“, startet am 5. Juli in eine neue Runde. Als Landrat freue ich mich sehr, dass die Old- und Youngtimerfahrt bereits zum 15. Mal im Kreis Ahrweiler stattfindet. Zu dem Motorsportereignis heiße ich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie alle Zuschauer von Herzen an diesem Rennwochenende im Kreis Ahrweiler willkommen.

Oldtimer- und auch Youngtimer haben Charakter, ein eigenständiges Aussehen und so manches Modell ist heute ein gesuchtes Sammlerobjekt, weil es nur noch wenige Exemplare davon gibt. Deshalb bietet die Ahr-Rotwein-Klassik gerade auch den Zuschauern entlang der Fahrtstrecke eine besondere Möglichkeit, einen Blick auf die Fahrzeuge der vergangenen Jahrzehnte zu werfen.

Ich danke den verantwortlichen Vereinsmitgliedern des Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr 1924 e.V. im ADAC, die in bewährter Weise mit großem Engagement dieses Motorsportereignis organisieren. Sie bereiten in vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit die Veranstaltung vor, sorgen für ideale Rahmenbedingungen und kümmern sich um das leibliche Wohl der Teilnehmer und Zuschauer.

Ich wünsche der 15. Ahr-Rotwein-Klassik einen erfolgreichen und vor allem unfallfreien Verlauf. Den Fahrerinnen und Fahrern wünsche ich eine gelungene Veranstaltung und allen Old- und Youngtimerfans viel Freude und interessante Stunden.

Bad Neuenahr-Ahrweiler, im Juli 2015
Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat des Kreises Ahrweiler

Herzlich willkommen

Bereits zum 15. Mal lädt der Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr 1924 e.V. Liebhaber von älteren Fahrzeugen zu seiner beliebten Suchfahrt durch die Ahr- und Eifelregion ein. Wir sind sehr froh darüber, mit der Ahr-Rotwein-Klassik eine so hochkarätige Automobil-Veranstaltung bei uns zu Gast zu haben. Alle Oldtimerfreunde begrüße ich zu diesem Sportereignis ganz herzlich!

Am ersten Juli-Sonntag wird wieder ein attraktives Fahrzeugfeld auch auf den Straßen der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler unterwegs sein. Und diese nostalgischen „Hingucker“ erfreuen nicht nur die Fahrerinnen und Fahrer, sondern auch all die Motorsportfreunde, die hier in geballter Form schöne Boliden und manch flotten Flitzer aus vergangenen Tagen erleben können. Dass diese alten Schätzchen auf der Straße zu sehen sind, ist ihren Besitzern zu verdanken, die diese Fahrzeuge als Kulturgut und Ingenieurs- und Industriekunst erhalten.

Formschöne betagte Fahrzeuge gab es bereits am 17. Mai im Kurpark bei der Benefizveranstaltung „Oldtimer im Park“ zu sehen. Der AAC Bad Neuenahr hat sich dafür ein besonderes Dankeschön verdient, da der Erlös dem Hospiz-Verein Rhein Ahr e.V. zu Gute kam! Auch jetzt wird sich der AAC wieder als ein verlässlicher Ausrichter beweisen. Die Verantwortlichen haben sich auch für diese ADAC-AAC Old- und Youngtimerfahrt einiges einfallen lassen, um erneut eine gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Für diesen vorbildlichen Einsatz gilt den Organisatoren mein Dank.

Den Teilnehmern der 15. Ahr-Rotwein-Klassik wünsche ich eine entspannte und pannenfreie Ausfahrt und allen Zuschauern viel Spaß beim Betrachten der Fahrzeuge.

Herzlichst
Ihr

Guido Orthen
Bürgermeister der Kreisstadt Bad Neuenahr-Ahrweiler

Hermann~Josef Doll

STEINMETZ UND -TECHNIKER GMBH

Bearbeitung sämtlicher Natursteine

Versetzarbeiten aller Art in Naturstein

Exklusiver Innenausbau in Granit und Marmor

Zertifizierter Fachbetrieb für freitragende »THUMM« Systemtreppen

Lieferung von »Basalt-Lava« sowie sämtlicher Natursteine

Grabdenkmäler

Restaurierungen

Neuerstellung von Ornamenten nach altem Vorbild

Hubertusstr. 54 · 56745 Rieden
Telefon 0160 - 94 76 41 21
E-Mail h.j.doll@t-online.de

Liebe Oldtimerfreunde,

die Stadt Mendig freut sich, in diesem Jahr in die Route der Ahr-Rotwein-Klassik einbezogen zu sein.

Bereits zum 15. Mal richtet der Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr diese Rundfahrt in unserer heimischen Region aus und präsentiert eine Vielzahl von historischen Schätzchen, die von Jung und Alt bestaunt und bewundert werden können.

Natürlich ist es toll, dass die Rundfahrt hier in Mendig mit dem 4. Mendiger Young – und Oldtimertreffen zusammentrifft und sich beide Veranstaltungen somit ergänzen.

Allen Teilnehmern der Ahr-Rotwein-Klassik wünsche ich strahlenden Sonnenschein, perfekt laufende Fahrzeuge und erlebnisreiche Stunden bei der Fahrt durch unsere tollen Landschaften.

Natürlich grüße ich auch die Besucher in Mendig, die den Concours beobachten und die ausgestellten Fahrzeuge besichtigen wollen.

Herzlichst

Hans Peter Ammel
Stadtbürgermeister Mendig

Liebe Freunde des Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr,

die Bewohner der Gemeinde und ich auch persönlich freuen sich, dass die Organisatoren den Waldsee Rieden als Zielort für die diesjährige Old- und Youngtimerfahrt ausgewählt haben.

Nach einer interessanten, aber vielleicht auch anstrengenden Fahrt ist dieser idyllische Ort zum Entspannen bestens geeignet und sicherlich ein weiterer Höhepunkt Ihrer Erkundungstour. Bevor es zur Siegerehrung in unsere Gemeindehalle geht, genießen Sie noch ein wenig das Umland des Waldsees. Leider haben Sie nicht mehr die Gelegenheit einen unserer wunderschönen Premiumwanderwege zu nutzen. Ich kann Ihnen diese nur bestens empfehlen.

Ich hoffe, Sie hatten einen schönen und erfolgreichen Tag und ich wünsche mir, Sie nochmals in unserem Steinmetz- und Passionsspielort begrüßen zu können.

Übrigens finden diese überregional bekannten Passionsspiele im Jahr 2017 wieder in der Fastenzeit in unserer Hubertuskirche statt.

Grüße aus Rieden

Andreas Doll
Ortsbürgermeister Rieden

Verliebt.
Verlobt.
Verheiratet.
Vorgesorgt?

Sie übernehmen Verantwortung für Ihr Leben. Dabei unterstützen wir Sie gerne mit vielen Angeboten für die finanzielle Sicherheit Ihrer gesamten Familie. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin: 02641 8001-0 oder www.vorsorge2015.de/herz

Wir sind Heimat. Und die erste Adresse für Ihre Vorsorge.

Volksbank
RheinAhrEifel eG
www.voba-rheinahreifel.de

Liebe Motorsportfreunde,

endlich ist es wieder soweit. Die 15. Ahr-Rotwein-Klassik steht in den Startlöchern.

Wie immer hat unser Orgateam, Robert Kreusch und Hermann-Josef Doll, viel Zeit und Engagement daran gesetzt, eine ausgesprochen schöne und abwechslungsreiche Fahrt anbieten zu können. Los geht es diesmal am Beuler Hof in Sinzig, das Ziel liegt in Rieden in der Eifel.

Doch dazwischen liegen viele wunderschöne und interessante Straßen, tolle Landschaften und natürlich Spaß. Zwar gilt es erneut, nach Chinesen zu fahren, GLP's zu meistern, Bilder und stumme Wächter zu finden, allerdings sind natürlich auch einige Spiele mit dabei, um eben die Sache aufzulockern und den Spaßfaktor hoch zu halten.

Übrigens findet unsere Fahrt in diesem Jahr erstmalig auch auf der rechten Rheinseite statt, also neue Wege, neue Aussichten.

Eine Old- und Youngtimerfahrt kann jedoch nur mit einem motivierten und personell gut aufgestellten Team gelingen. Doch das ist bei uns im AAC Programm. Und so mache ich mir keine Sorgen, am Abend des 5. Juli viele zufriedene Gesichter zu sehen, um bei einem zünftigen Abendessen und in geselliger Runde die Siegerehrung mit Allen erleben zu dürfen.

Meinen ganz herzlichen Dank sage ich allen Helfern auf und neben der Strecke, den Sponsoren und Unterstützern, dem Orgateam und allen, die zum Gelingen der Fahrt beigetragen haben. Und natürlich den zahlreichen Teilnehmern mit ihren wunderschönen automobilen Schätzen.

In diesem Sinne freue ich mich auf dieses großartige Event und verbleibe mit motorsportlichen Grüßen

Alexander Ziob
1. Vorsitzender AAC Bad Neuenahr 1924 e.V.

Liebe Old- und Youngtimerfreunde,

wir, das Organisatorenteam, begrüßen Sie herzlich zu unserem „kleinen Jubiläum", der 15. AHR-ROTWEIN-KLASSIK des AAC Bad Neuenahr 1924 e.V.
Wir hoffen, dass wir für Sie eine interessante und sehr abwechslungsreiche Fahrt organisiert haben, die Sie durch landschaftlich reizvolle Regionen der Ahr, der Eifel und erstmals des Westerwaldes führen wird. Es macht immer wieder Spass, eine solche Veranstaltung zu organisieren, auch wenn diese im Vorfeld immer wieder Überraschungen im positiven wie negativen Sinne bereit hält. Aber ein „eingespieltes Team" weiß mittlerweile auch so manche „bürokratische Hürde" zu nehmen und „den Spaß an der Freud", der nach wie vor im Vordergrund steht, zu behalten.
In diesem Jahr wird es eine Start-Ziel-Variante geben. Wir starten am „Beuler Hof" in Sinzig und werden uns von dort nach einem schmackhaften Frühstück auf die Strecke begeben. Die Route führt uns in diesem Jahr über Königsfeld nach Bad Neuenahr. Dort erhalten wir unser „Lunch-Paket" und begeben uns über kleinere Ortschaften Richtung Rhein. Dort setzen wir mit der Fähre auf die „Schäl Sick" über und „durchstreifen" den schönen Westerwald. Dann passieren wir die Neuwieder Rheinbrücke und fahren über Mendig nach Rieden in die Eifel.
Nachdem die im letzten Jahr erstmals erschienene Broschüre zur Veranstaltung auf eine so positive Resonanz stieß, wird es auch in diesem Jahr wieder ein Veranstaltungsheft geben, welches aber auch das gesamte Spektrum des AHR-AUTOMOBIL-CLUBS 1924 e.V. beinhaltet. Auf diesem Wege möchten wir uns bei den zahlreichen Sponsoren bedanken, ohne deren Hilfe und Unterstützung – sei es in Form von Anzeigen oder „Naturalien" – die Erstellung des Heftes sowie die Veranstaltung unserer AHR-ROTWEIN-KLASSIK nicht umzusetzen wären.
Wir wünschen Ihnen und uns einen schönen erlebnisreichen und vor allem „stressfreien" Tag und einen guten Verlauf der Veranstaltung. Wir freuen uns, Sie am Abend in der Riedener Festhalle zu einem rustikalen Abendessen und zur Siegerehrung begrüßen zu dürfen.

Gute Fahrt und viel Glück!
Ihr Organisationsteam

Robert Kreusch **Hermann-Josef Doll**

„Entstehungsgeschichte“ und Rückblick auf eine neue Veranstaltung des AACs aus Sicht der Organisatoren Hermann-Josef Doll und Robert Kreusch:

Am 17.05.2015 gab es in Bad Neuenahr eine ganz besondere Veranstaltung. Erstmals hatte der Ahr Automobil Club Bad Neuenahr zu einem Old- und Youngtimertreffen für Automobile bis Baujahr 1990 und Motorräder bis Baujahr 1970 eingeladen, in dessen Verlauf eine Benefizveranstaltung zugunsten des Hospiz-Verein Rhein-Ahr integriert wurde.

Die Idee einer solchen Veranstaltung kam uns bei einem gemeinsamen Wochenendtripp mit unseren Partnerinnen nach Münster. Dort liefen wir in der Altstadt schnurgerade in ein großes Feld von schönen, alten Oldtimern. Nach einigen Gesprächen mit den dort vorgefahrenen Oldtimerfreunden kamen wir der Sache auf die Spur. Es handelte sich um eine Benefizveranstaltung zugunsten einer Kinderkrebsstation in Münster. Die Fahrer stellten sich und ihre wunderschönen alten Schätzchen in den Zweck der guten Sache, indem sie gegen einen Obolus mit den Gästen eine Runde durch die Altstadt drehten.

Spenden + Spaß haben = Helfen

Nun gab es kein Zurück mehr. Vier Karten waren schnell gekauft und mit einem 600er Fiat fuhren wir, natürlich chauffiert vom Eigentümer, durch die Stadt. Der Spaß stand uns in den Gesichtern geschrieben und mit der Idee, eine solche Veranstaltung auch in Bad Neuenahr durchzuführen, fuhren wir nach einem erlebnisreichen Tag nach Hause.

Hier kam ein Schreiben der Heilbad GmbH gerade recht. Man fragte nach, ob wir uns vorstellen könnten, unsere „Ahr Rotwein Klassik“ 2015 aus dem Kurgarten starten zu lassen. Die Terminplanung lies dies jedoch nicht zu, da für diese Veranstaltung schon die ersten Vorbereitungen getroffen worden waren. Aber warum sollte im oder am Kurpark nicht die Idee der Benefizveranstaltung umgesetzt werden?

Somit kam es wie es kommen musste, der Startschuss war nach ein paar Stunden Grübeln getan und es ging ans Planen.

Was eigentlich nur ein offenes Treffen mit Benefizfahrten unserer Oldtimerfreunde des Oldtimer Stammtischs werden sollte, nahm seinen Lauf. Man kann nicht nur Oldtimer zeigen, es müssen auch oldtimerspezifische Aussteller her, die Gäste haben Hunger und Durst, wie viele Fahrzeuge passen in den Park, von

wo starten die Benefizfahrten? All das und noch viele Fragen mehr wollten aufgearbeitet werden. In vielen Stunden Arbeit, schon mit ein wenig Erfahrung durch die jahrelange Planung der Oldtimerausfahrt „Ahr Rotwein Klassik“ gestärkt, ging die Arbeit jedoch zügig und mit viel Spaß voran. Auch durch die tatkräftige Unterstützung unserer Stammtischfreunde waren einige Dinge doch einfach und schnell gelöst.

Die Werbekampagne lief und die ersten Rückfragen kamen;

„Sie haben doch die Veranstaltung „Oldtimer im Park“. Muss man sich anmelden, kann man bei den Benefizfahrten auch mitfahren? Die Idee ist toll, ich will euch unterstützen! Es nahm kein Ende und die Arbeit machte richtig Spaß.

Dann kam der „Tag der Entscheidung“. Das Wetter spielte mit, die Vorbereitungen im Park waren erledigt, die Einweiser standen bereit und wir warteten voller Zuversicht auf unsere Gäste. Es ließ sich entspannt an, aber dann: ein Oldtimer nach dem anderen rollte in den Kurpark und auf die Kurgartenstraße, von wo die Benefizfahrten starten sollten. Wir konnten es nicht glauben. Der Park füllte sich mit Autos jeglichen Baujahres und Modellen; Ford A aus dem Baujahr 1928, Jaguar XK 120, Borgward P100, Ford Taunus, Packard, Renault Floride, Citroen SM, VW Käfer, Citroen 2CV- die Liste ließe sich unendlich weiterführen.

Auch bei den Benefizfahrten tat sich einiges und so gingen bereits vor dem offiziellen Start die ersten „Taxifahrten“ auf die Strecke. Bei einem Rundkurs durch Bad Neuenahr Richtung Ahrweiler und zurück sind einige Sehenswürdigkeiten zu bestaunen, war der Gedanke. Weit gefehlt, wie aus Gesprächen mit den Fahrern zu erfahren war: „Wie viel PS hat die Ente, die Isetta, der Fiat 500? Wie viel verbraucht der Cadillac, der Opel Diplomat, der Porsche, welcher extra aus Darmstadt angereist war, die Citroen DS? Wie sind die Leute früher mit dem Ford A (Thin Lizzy) bis nach Italien oder Spanien gefahren? Fragen über Fragen.

Hier nun eine kurze Geschichte eines Teilnehmers, welcher sich mit einem 1954er Cadillac Sedan Serie 62 beteiligt hat:

Nach einer kurzen Rast, in der ich mich um meinen Elektrolyt-Haushalt gekümmert hatte fragte mich bereits wieder ein Frauen-Trio „Wann fahren Sie das nächste Mal?“ „ Wenn Sie mir noch ein wenig Zeit für die Bratwurst nebst Brötchen lassen kann es sofort losgehen“, stellte ich mampfend fest. Gesagt getan. Das Trio stellte sich als Mitarbeiterinnen des Hospiz-Vereins heraus. Eine von ihnen nutzte eine Krücke und ich vermutete, dass es eine Frau war, die im Hospiz lebte. „Ich fahr jetzt Cadillac“ sagte sie und nahm strahlend auf dem Beifahrer-Sofa Platz. Sie kam aus dem Schwärmen gar nicht mehr heraus und wenn es nach ihr gegangen wäre, hätten wir auch bis nach Memphis cruisen können. Aber Bad Neuenahr-Ahrweiler tuts auch – irgendwie. Auf den letzten Kilometern winkten sie vielen Leuten und auf eine Frage ihrer Mitfahrerinnen nach einem Termin sagte sie nur „Morgen ist morgen und heute ist heute und wir fahren jetzt erst mal Cadillac! Ich bin jetzt die Königin im Cadillac.“ Es trieb mir die Tränen in die Augen, als ich sie so vollkommen begeistert auf dem Sofa sitzen sah. An diese Fahrt werde ich noch lange zurückdenken. Das sind so die Momente, die du für kein Geld der Welt kaufen kannst.

Die Gewinner starten zu ihren Hubschrauber- und Segelfreiflug über das Gebiet des Laach-Tales.

Die Fahrgäste kamen und gingen und jede(r) von ihnen hatte etwas anderes zu erzählen. Aber es machte allen viel Freude und die Fahrzeuge rollten und rollten.

Hier gebührt unser riesiges ***DANKESCHÖN*** allen, die sich und ihre Fahrzeuge für die gute Tat bereitgestellt haben.

Der Tag verging auch für uns wie im Fluge und wir hätten sicherlich noch einige Geschichten zu erzählen, aber es sollte ja noch eine Tombola veranstaltet werden. Hier gab es einige tolle Preise zu gewinnen; freie Teilnahme an unserer „Ahr Rotwein Klassik“, einige Segelflugfreifahrten, Gutscheine für Ölwechsel, Wochenendübernachtung in Bad Neuenahr, Essensgutscheine, Fahrzeugaufbereitung, leckere Tropfen von der Ahr und und und. Einen Hauptpreis gab es auch. Einen Hubschrauber-Freiflug über das landschaftlich schöne Gebiet des Laach-Tales. Und dieser außergewöhnliche Preis sollte einem Teilnehmer

Ihr Malerdienstleister

AHR-BAU-COLOR

Robert Kreusch
Im Auelsgarten 2 · 53474 Bad Neuenahr-Ehlingen · Telefon: (0171) 1 21 84 26
info@ahr-bau-color.de · www.ahr-bau-color.de

zukommen, welcher sich den ganzen Tag auf seinem Motorrad nebst Beiwagen und Anhänger mit seinen „Taxi-Gästen“ durch die Straßen gezirkelt hat.

Der größte Moment für uns alle, Fahrer – Helfer – Gäste – und den Schirmherrn unserer Veranstaltung, Herrn Bürgermeister Guido Orthen, sollte aber noch kommen. Nachdem das letzte Ticket des Tages verkauft war, ging es ans Zählen. Gespannt warteten wir auf der Bühne auf das Ergebnis und konnten voller Stolz die Mühen unserer Arbeit in Zahlen an den Hospiz-Verein Rhein-Ahr mitteilen. Im Beisein von Herrn Bürgermeister Guido Orthen, Frau Beretz vom Hospiz-Verein, Herrn Ritter (Heilbad GmbH), Herrn Hahn als Vertreter der Oldtimerfahrer und uns konnte ein stattlicher Betrag von 1.300,00 Euro übergeben werden.

Resümee:

Wir hatten viel Arbeit und einige Klippen waren zu umschiffen. Wir wurden aber durch die vielen fleißigen Unterstützer, sei es als Fahrer, Sponsoren, Einweiser, Auf- und Abbauer, Ticket- und Losverkäufer und vor allem unsere Gäste, vollends entlohnt.

Wir sagen:

DANKESCHÖN

und freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, wenn es wieder heißt:

„Oldtimer im Park“ am 29. Mai 2016

MM Autoteile

Bad Neuenahr-AW
Heerstr. 60
Tel. 0 26 41 / 20 30 30

Alles was ihrem Auto Spaß macht !!

www.mm-autoteile.de

Schlagwein Zimmerei u. Holzbau
ST
Taglieri Bedachung GmbH & Co.KG
Meisterbetrieb

ST Schlagwein & Taglieri GmbH & Co KG

Carl-Bosch-Straße 33
Innovationspark
53501 Grafschaft-Ringen

Tel. 0 26 41 - 90 76 64
Fax. 0 26 41 - 9 18 15 49
Mail: info@schlagwein-taglieri.de

www.schlagwein-taglieri.de

„Wir kommen auch gerne zu Ihrer Veranstaltung“

www.ksk-ahrweiler.de

seit 150 Jahren

Menschen verstehen
Sicherheit geben
Zukunft denken

Kreissparkasse Ahrweiler

„Nachlese“ zur Ahr-Rotwein-Klassik 2014

150 Kilometer durch die Eifel

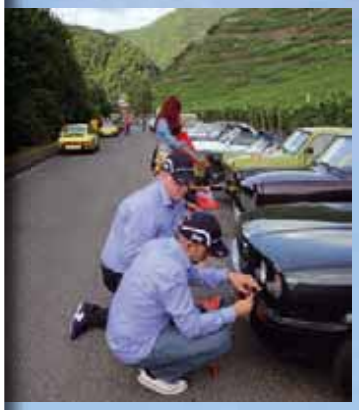
Insgesamt starteten 102 Fahrzeuge – Ältester Wagen war ein Bentley Baujahr 1937

Auf Hochglanz poliert präsentierten sich am Sonntag, dem 6. Juli 2014 insgesamt 102 gemeldete Fahrzeuge, die Automobilgeschichte geschrieben haben und wohl das Herz eines jeden Autoliebhabers erfreuen dürften. Der Ahr Automobil Club Bad Neuenahr hatte wieder zur großen Fahrt durch die Region geladen. Die nunmehr 14. Ahr-Rotwein-Klassik führte vom Startpunkt Restaurant Vinetum in Walporzheim auf eine 150 Kilometer lange Strecke durch die malerische Eifel, über Königsfeld Richtung Kempenich, über Lind vorbei am Radioteleskop Effelsberg hinein in die Grafschaft Richtung Remagen und wieder „übers Ländche“ zurück nach Walporzheim.

94 schmucke Karossen aus den Kategorien „Oldtimer“ und „Youngtimer“ in verschiedenen Altersklassen sowie acht aktuelle Fahrzeuge setzten sich pünktlich um 10:30 Uhr mit dröhnenden Motoren und glänzendem Lack in Walporzheim in Bewegung – natürlich stets im 30-Sekunden-Abstand.

Die erste Station war die Fahrzeugschau am Seniorenstift Augustinum in Bad Neuenahr. Dort wartete schon Alexander Ziob mit Mikrofon, Bergen von Fahrzeugsteckbriefen und Teilnehmerlisten. Hier holten sich die Teams ihre Verpflegungstüte für den kleinen Durst und Hunger zwischendurch ab. Gelegentlich bildete sich schon ein längerer Stau, denn jedes einzelne Fahrzeug wurde den interessierten Besuchern mit all seinen Besonderheiten und Eigenarten vorgestellt. Viele Zuschauer hatten ihre Kameras gezückt und fachsimpelten bei munteren Benzingesprächen. Auch das Wetter spielte mit und ließ dank Sonne satt das gepflegte Blech richtig blitzen. Lediglich am Nachmittag bei der Präsentation vor dem Club-Lokal „LeMans“ in der Telegrafenstraße in Bad Neuenahr sorgte ein Regenschauer für eine kurze Abkühlung. Um Form, Stil und Spaß geht es den Autofreunden, deshalb kommen manche Besucher jedes Jahr vorbei. So wie Gerald Krug aus der Kreisstadt: „Ich bin ein echter Oldtimerfan und diese Schmuckstücke sieht man doch sonst nirgendwo.“ Früher habe er selbst einen Oldtimer besessen, die Begeisterung sei geblieben.

Es sind vor allen Dingen die älteren Zuschauer an der Strecke, bei denen so manche Erinnerungen an alte Zeiten wach werden. Da fuhr beispielsweise ein Bentley 4,25 Liter vor, mit Baujahr 1937 der älteste Wagen im Feld und eine absolute Rarität. Auch andere Fahrzeuge sorgten für große Augen. Vor allem die Statussymbole früherer Jahre wie die Straßenkreuzer aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Davon gab es in diesem Jahr viele zu bewundern. Und die Bezeichnung „Freunde des Tankwarts“ traf zweifelsfrei zu. Verbrauchsangaben um die 30 Liter waren keine Seltenheit. Benzin im Blut haben sie alle, die



Freunde der chromblitzenden Raritäten. Eine weitere Gemeinsamkeit: Mit viel Herz hätscheln sie ihre Schätzchen.
Wenn dann auch noch das Outfit passend zum Wagen gewählt wird, ist das Gesamtbild perfekt. Wie etwa Petra und Wolfgang Alfter aus Sinzig, die in Deutschland-Trikots ihre Verbundenheit zu Jogis Jungs zum Ausdruck brachten. Mit dem so genannten „Nitribitt-Benz", einem Mercedes 190 SL Cabrio rief Dirk Bretschneider aus Niederzissen die Geschehnisse um die Frankfurter Edel-Prostituierte in Erinnerung, während auch eine Reihe „der" deutschen Sportwagen schlechthin vorfuhren: Dazu gehörte ein Porsche 356 A aus dem Jahr 1956, der wurde nur 187 Mal gebaut. Doch auch die kleinen Wagen waren mit von der Partie. Ebenso niedlich wie nostalgisch der Opel Kadett B, mehrere Fiat 500, das Revolverschaltungswunder Renault R8, der bekannte VW Polo und wie könnte es anders sein der VW Käfer. Unter den Youngtimern war die berühmte „Ente" ausfindig zu machen.

Nicht nur die Fahrzeugschau gehörte zum Programm. Bei der Ahr-Rotwein-Klassik hatten die Fahrer und Beifahrer vor allem die Aufgabe, nicht die Orientierung zu verlieren.
Nach Karten die Strecke abfahren – darin bestand die Schwierigkeit. Am Wegesrand mussten zudem Zeichen erkannt werden, Sonderaufgaben und Gleichmäßigkeitsprüfungen bestanden werden. Dazu mussten verschiedene Haltepunkte angefahren werden. Für nicht bestandene Aufgaben gab es Strafpunkte.

Am Ende hatten Michaela und Lars Maaßen in der Gesamtwertung die Nase vorn. Sie hatten die wenigsten Strafpunkte und sicherten sich in ihrem BMW320 Cabrio aus dem Jahr

Raumausstattung
Taglieri
Meisterbetrieb

Bachstraße 13
53474 Bad Neuenahr
(Heimersheim)

Telefon 0 26 41 / 20 80 52
Telefax 0 26 41 / 20 80 53
Mobil 0160 / 2 86 40 59
www.taglieri.de

Auktionshaus
Plückbaum GmbH
seit 1929

Wir versteigern für Sie...

... Kunst und Antiquitäten, Gemälde, Ikonen, Möbel, Uhren, Teppiche, Schmuck, Silber, Porzellan, Asiatika, Afrikana, Einzelobjekte und Sammlungen

Über hochwertige Einlieferungen
zu unseren Kunstauktionen freuen wir uns.

Kompetente und umfassende Beratung
Dr. Brigitte Plückbaum-Burgardt * Ulrich Burgardt
(von der IHK Bonn öffentl. bestellte und vereidigte Auktionatoren)

Kunstauktionen 2015: 4./5. September; 27./28. November

53119 Bonn · Hohe Straße 75 · Tel.: 02 28 / 68 83 820
info@plueckbaum.de · www.plueckbaum.de

Mitglied im KD Kunsthändlerverband Deutschland

STEFFES
ROBRECHT
Heizung • Sanitär • Kundendienst

Aus Meisterhand:

Neubau Installation

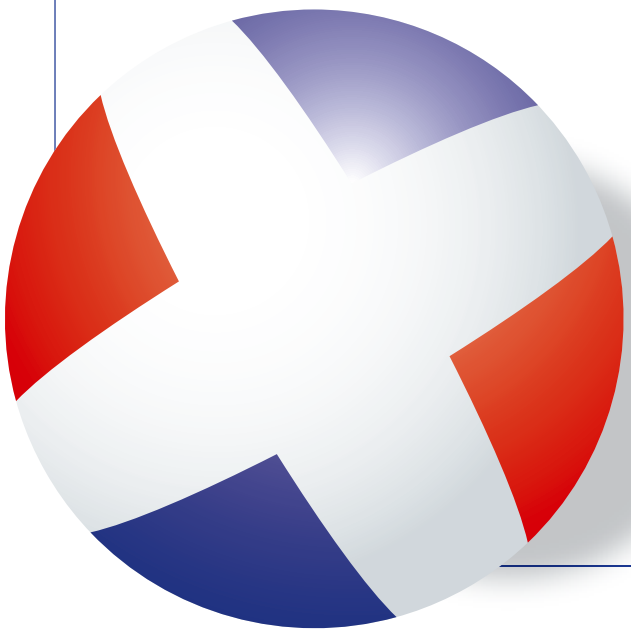
Altbau- & Badsanierung

Kundendienst für Sanitär & Heizung

Wartung von Öl- & Gasheizungen

Heizkesselsteuerung

Regenwassernutzung



Steffes & Robrecht GmbH Wiesenweg 27
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon 02641 · 915860 . www.steffes-robrecht.de

1990 vor Kerstin und Stefan Schneid aus Remagen in ihrem VW 1600 L Typ 311 Limousine aus dem Jahr 1971 und Erika Schlich und Alexandra Lüdenbach mit einer Citroen 2 CV Baujahr 1989 den Sieg. In der Oldtimer-Kategorie belegte ein Alfa Romeo Giulia-Sprint GT aus dem Jahr 1964 den dritten, ein Mercedes-Benz 200 D (Baujahr 1965) den zweiten und Simone und Christoph Lindners Porsche 356 A (Baujahr 1965) den ersten Platz. Bei den Youngtimern gewann Stephan Schneid mit seinem VW 1600 L. Bei den aktuellen Fahrzeugen, diese Klasse fährt als sogenannter Schnupperkurs, führte kein Weg an Günter Wirtzfeld in seinem Aston Martin DB9 Volante vorbei. Alle Gewinner erhielten wertvolle Sachpreise, Modellfahrzeuge und besondere Schokoladenpräsente.

Das Starterfeld sei sehr groß und die Organisation von Robert Kreusch und Hermann-Josef Doll als Fahrtleiter sei perfekt gewesen, so der Tenor der Teilnehmer am Abend zum Abschlusstreffen in Walporzheim. Die Fahrer lobten vor allem die gute Beschilderung und die Auswahl der Strecke.

Der Veranstalter, der mit insgesamt 35 Mitgliedern als Organisatoren, Helfern bei der Papierabnahme und Auswertung sowie Streckenposten und weiteren Helfern rund um die Veranstaltung vertreten war, zog nach einem langen Tag beim Abendessen im Restaurant Vinetum in Walporzheim ein positives Resümee.

Nach Karten die Strecke abfahren – darin bestand die Schwierigkeit. Am Wegesrand mussten zudem Zeichen erkannt werden, Sonderaufgaben und Gleichmäßigkeitsprüfungen bestanden werden. Dazu mussten verschiedene Haltepunkte angefahren werden. Für nicht bestandene Aufgaben gab es Strafpunkte.

Am Ende hatten Michaela und Lars Maaßen in der Gesamtwertung die Nase vorn. Sie hatten die wenigsten Strafpunkte und sicherten sich in ihrem BMW320 Cabrio aus dem Jahr 1990 vor Kerstin und Stefan Schneid aus Remagen in ihrem VW 1600 L Typ 311 Limousine aus dem Jahr 1971 und Erika Schlich und Alexandra Lüdenbach mit einer Citroen 2 CV Baujahr 1989 den Sieg. In der Oldtimer-Kategorie belegte ein Alfa Romeo Giulia-Sprint GT aus dem Jahr 1964 den dritten, ein Mercedes-Benz 200 D (Baujahr 1965) den zweiten und Simone und Christoph Lindners Porsche 356 A (Baujahr 1965) den ersten Platz. Bei den Youngtimern gewann Stephan Schneid mit seinem VW 1600 L. Bei den aktuellen Fahrzeugen, diese Klasse fährt als sogenannter Schnupperkurs, führte kein Weg an Günter Wirtzfeld in seinem Aston Martin DB9 Volante vorbei. Alle Gewinner erhielten wertvolle Sachpreise, Modellfahrzeuge und besondere Schokoladenpräsente.

Das Starterfeld sei sehr groß und die Organisation von Robert Kreusch und Hermann-Josef Doll als Fahrtleiter sei perfekt gewesen, so der Tenor der Teilnehmer am Abend zum Abschlusstreffen in Walporzheim. Die Fahrer lobten vor allem die gute Beschilderung und die Auswahl der Strecke.

Der Veranstalter, der mit insgesamt 35 Mitgliedern als Organisatoren, Helfern bei der Papierabnahme und Auswertung sowie Streckenposten und weiteren Helfern rund um die Veranstaltung vertreten war, zog nach einem langen Tag beim Abendessen im Restaurant Vinetum in Walporzheim ein positives Resümee.

TEAM®
GERÜSTBAU SERVICE GMBH

Wiesenweg 30 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel (0 26 41) 2 40 61 · Fax (0 26 41) 2 15 93
E-Mail: info@team-geruestbau.de
Internet: www.team-geruestbau.de

Wir schaffen begehbare Flächen!

CHRONOS
LEITERN & FAHRGERÜSTE
Layher STÜTZPUNKT HÄNDLER

Georg Möhren
Mobil: 0171-2311145
Reinhold Harst
Mobil: 0170-4890891

E-Mail: info@leiter-fahrgerueste24.de
Internet: www.leiter-fahrgerueste24.de

AAC-Motorsport-Jugend
blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2014 zurück

Kart-Slalom

Nachdem das Jahr 2013 für die AAC-Motorsport-Jugend mit dem deutschen Meistertitel im Kart-Slalom für René Bethke äußerst erfolgreich verlief, blicken Trainer, Betreuer und Aktive auch auf das vergangene Jahr mit Zufriedenheit zurück.

Im Kart-Slalom nahmen insgesamt 17 Aktive in drei verschiedenen Altersklassen für den AAC Bad Neuenahr den Kampf um Punkte sowie regionale und überregionale Meisterschaften auf. Am Ende der Saison konnten unsere jungen Motorsportler sich dann über insgesamt 29 Podestplätze freuen – eine stolze Bilanz.
Nach zehn spannenden und umkämpften Vorläufen zur Mittelrheinischen ADAC Kart-Slalom Meisterschaft, konnten sich neun Aktive für die Endläufe qualifizieren. Für René Bethke reichte es wieder zu einem Podestplatz: er wurde Dritter in der Altersklasse (AK) 5. Lucas Nett und Bruno Klingenberg belegten in den AK 4 bzw. 5 den vierten Platz und konnten sich über die damit verbundene Qualifikation für die Südwestdeutschen Meisterschaften freuen.

An der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft, für die sich die besten 16 Fahrer jeder Altersklasse der Gesamtwertung des ADAC Mittelrhein qualifiziert hatten, durften acht Aktive des AAC teilnehmen. Auf rutschiger und nasser Piste fuhr Lucas Nett abermals auf einen tollen vierten Platz. René Bethke setzte nachfolgend dann seine ganze Erfahrung ein und konnte sich durch einen beherzten zweiten Lauf doch noch die Vizemeisterschaft sichern, mit der er sich gleichzeitig für die Deutsche Kart-Slalom-Meisterschaft qualifizierte.

Mit drei Startern ging es anschließend nach Riedlingen zu den Südwestdeutschen Meisterschaften. René belegte den vierten Platz, Lucas Nett und Bruno Klingenberg belegten einen Platz im Mittelfeld.

Zum Saisonabschluss mussten René, seine Familie und Trainer letztlich noch einmal viele Kilometer zurücklegen. Der Bundesendlauf zur Deutschen ADAC Kart-Slalom-Meisterschaft sowie die Läufe zur Deutschen Kart-Slalom-Meisterschaft des dmsj wurden in Völklingen bzw. Suhl ausgetragen. In Völklingen lief es blendend für ihn: René wurde Vizemeister, ganze 3/100 Sekunden fehlten ihm am Ende zum Meistertitel. In Suhl wurde er schließlich – in seinem letzten Kart-Slalom-Wettbewerb - nach guter Leistung 7. von 27 Startern.

17 Aktive in drei verschiedenen Altersklassen für den AAC Bad Neuenahr

Last but not least soll nicht unerwähnt bleiben, dass der AAC Bad Neuenahr zwei Kreismeister im Kart-Slalom stellt: Lucas Nett konnte die K4 und René Bethke die K5 für sich entscheiden. Mit Marc Wohlgefahrt als 3. der K3, Kevin Krupp als 2. der K4 und Bruno Klingenberg als 2. der K5 wurden in diesem Wettbewerb weitere Podestplätze durch AAC-Aktive eingefahren. Dies ist ein weiterer Beleg dafür, dass die AAC-Jugend hervorragend aufgestellt ist. Die Rennen zur Kreismeisterschaft wurden übrigens alle im Rahmen der Läufe zur ADAC Mittelrhein-Meisterschaft ausgetragen.

Slalom Youngster Cup

Die Rennen im ADAC Slalom Youngster Cup um den Walkenbach-Pokal für Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren (in der Klasse 1) sind nicht nur spannend und ereignisreich, sie sind schon echter „Motorsport“. Nach interessanten und teilweise erstklassigen Wertungsläufen konnten sich die AAC-Sportler in der Gesamtwertung des ADAC Mittelrhein sehr gut platzieren. René Bethke wurde Vizemeister, Bruno Klingenberg wurde hervorragender Dritter.

Für die Rheinland-Pfalz Meisterschaft im Slalom Youngster Cup nahm neben René Bethke und Bruno Klingenberg auch Benjamin Koch teil. René verfehlte das Podest als Vierter knapp, Bruno platzierte sich direkt hinter ihm. Benjamin wurde guter 12 bei 28 Startern, verfehlte jedoch die Qualifikation für die Deutsche Junioren Slalom Meisterschaft knapp.
Für René und Bruno jedoch war die Saison noch nicht zu Ende. Beide qualifizierten sich mit ihren Leistungen sowohl für den ADAC-Bundesendlauf als auch für die Deutsche Junioren Slalom Meisterschaft.

Beim Bundesendlauf hatten beide leider nicht ihren besten Tag erwischt und erreichten die für sie persönlich nicht zufriedenstellenden Plätze 20 (Bruno) und 24 (René) von 48 Startern.
Mit 85 Teilnehmern ging es einen Tag später dann um die Deutsche Meisterschaft im dmsj Automobil Slalom. Hier erwischte es René deutlich besser. Am Ende konnte er mit einem tollen 5. Platz sehr zufrieden sein, immerhin war er der beste Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz. Bruno Klingenberg zeigte zwei solide, fehlerfreie Läufe und wurde am Ende 25.

Nach einer ereignisreichen und zeitweise aufregenden Saison blickt das AAC-Team nun voller Vorfreude und voller Optimismus auf die Saison 2015, die sicherlich ebenso spannend und interessant wird wie die abgelaufene.

Zum 2014’er Kart-Team gehörten:
Elisa Arzdorf, Julian Beck, René Bethke, Tim Bethke, Justus Gemein, Malte Jungschläger, Marcel Kirstein, Bruno Klingenberg, Benjamin Koch, Kevin Krupp, Lars Lietzbach, Aaron Löhr, Lucas Nett, Bennet Neuefeind, Niclas Rönn, Kai Vordermeier und Marc Wohlgefahrt.

Im Slalom-Youngster-Cup waren folgende Jugendlichen für den AAC aktiv: *Elisa Arzdorf, Julian Beck, René Bethke, Nadja Boes, Malte Jungschläger, Bruno Klingenberg und Benjamin Koch.*

Augustinum

Bäckerei SIMON
Bachstraße 24 • 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 0 26 41 - 2 72 20

RESTAURANT · WEINGARTEN

VINETUM

Unser Restaurant bietet Platz für insgesamt 120 Personen.
Täglich, außer Montags, können Sie ab 12.00 Uhr durchgehend unser reichhaltiges Angebot genießen.

Wir legen großen Wert auf frische, regionale und saisonale Produkte. Dabei arbeiten wir mit ausgesuchten, zuverlässigen Partnern zusammen , die uns Qualität und Frische garantieren. Von Gulaschsuppe, Flammkuchen , Spießbraten oder aber auch Gambas, Jakobsmuscheln isländischem Kabeljau und Filet vom Eifler Rind bietet unsere Speisekarte eine grosse Auswahl für jeden.

Unsere einzelnen Speisen werden frisch zubereitet. Dadurch können wir auf die Wünsche der Gäste eingehen. Entsprechend dem saisonalen Angebot wechselt unsere Karte regelmäßig.

Von Mai bis Oktober können sich unsere Gäste in unserem mediterranem Weingarten -mit 120 Plätzen- verwöhnen lassen. Hier kann man wunderbar entspannen und bei einem guten Essen die Weine der Weinmanufaktur Walporzheim genießen.

Reservierungen nehmen wir telefonisch unter der Nr.: 02641-9160785
oder über unsere Webseite: ***www.vinetum-ahr.de*** *online entgegen.*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Grimmiger
und das Team vom Vinetum

Täglich ab 12.00 Uhr durchgehend warme Küche.
Montags Ruhetag.

Walporzheimer Str. 173 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Tel. 02641-9160785

Korsika Raid 2014

Rainer Schlich und Achim Welteke, Peugeot 205

Alles fing damit an, dass unser belgischer Freund Rene Henkens so um die Weihnachtszeit 2011 beiläufig erzählte: *„Ich baue zurzeit ein Auto für Afrika...“* Sofort war meine Neugier geweckt. Ich erfuhr, dass Rene im Oktober 2012 mit seinem Bekannten, Steven Impe vom belgischen Peugeot Club BCOP an einer Africa Raid nach Marokko teilnehmen wollte. Dabei handelte es sich um eine französisch organisierte, fahrzeugspezifische Langstrecken-Rallye für Peugeot 205 Fahrzeuge. Anhand der Ausschreibung mussten die Fahrzeuge bestimmte bauliche und sicherheitstechnische Anforderungen erfüllen. Am nächsten Tag habe ich dann Achim davon berichtet. Es dauerte nur einen Tag und der erwartete Rückruf kam. *„Rainer, hör mal, ich hab mir überlegt, wir könnten doch auch zusammen an der Africa Raid teilnehmen.“* Der Entschluss stand schnell fest - wir bauen zusammen ein Auto auf und fahren damit nach Afrika.

Im Oktober 2012 sind wir dann tatsächlich Richtung Barcelona aufgebrochen, mit der Fähre nach Tanger geschippert und dann ca. 2200 km Abenteuer quer durch Marokko. Unser kleiner Peugeot hat die groben Schotterwege im Atlas Gebirge, die steinigen Pisten und losen Sanddünen in der Sahara so gut überstanden, dass wir auf der Heimfahrt beschlossen: *„Wir kommen wieder.“* Am 11.Oktober 2014 war es dann wieder so weit, wir fuhren los zum *„pre depart“* nach Lure in Frankreich, eine Art technische Abnahme mit Teststrecke für alle Fahrzeuge der Raid. Unser Auto war fertig, alles überprüft und die kleinen Verbesserungen eingebaut. Hier bekamen wir auch GPS Daten auf unsere Satelliten-Navigationsgeräte aufgespielt. Letzte Instruktionen wurden erteilt sowie der genaue Treffpunt und die Abfahrtzeit der Fähre in Toulon mitgeteilt. Ursprünglich sollte die Raid in diesem Jahr nach Tunesien gehen, doch etwa vier Wochen vorher hatte die Organisation die Raid wegen der politischen Lage in Tunesien kurzerhand nach Korsika verlegt. Alle Vorbereitungen waren erledigt und die spannende Fahrt konnte losgehen. Mit den belgischen Freunden Rene und Tiny hatte wir uns für Mittwoch den 22.Oktober 2014 in Metz verabredet. Mit den Beiden wollten wir die Raid gemeinsam in Angriff nehmen, wir sollten später noch viel Spaß zusammen haben. Auf der gesamten Raid konnte wir uns prima gegenseitig unterstützen.

Donnerstag, 23.Oktober: Die lange Anreise bis Südfrankreich liegt nun hinter uns. Pünktlich um 10:00 Uhr Regrouping der 50 Teams in Olliers. Frühstück, kleine Weinprobe!!! Danach Briefing, erste Minietappe rund um das Weingut. Um 19:00 Uhr Abfahrt der Fähre von Hafen Toulon.

Freitag, 24.Oktober: Ankunft in Bastia am frühen Morgen. Um 7:00 Uhr Regrouping in Erbalunga und kleines Frühstück am Strand. Hier erwarten uns zwei korsische Teams mit Allradfahrzeugen - sie werden unsere ständigen Begleiter auf der Insel sein. Der charismatische, korsische *„Reiseführer“* kann uns in den Pausen der Etappen einiges über das Land, die Geschichte und die Leute erzählen. Leider sind unsere Französischkenntnisse nicht besonders gut. Zum Glück kann Tiny einiges für uns übersetzen. Wir fahren über holprige kleine Feldwege durch die korsische, stark duftende Macchia, den typischen die Insel besonders prägende immergrünen Buschwald. Mehrmals müssen wir umkehren und einen anderen Weg fahren, weil der Feldweg im Nichts endet. Am Abend bauen wir unsere Zelte ca. 1000 m über dem Meeresspiegel auf, dann schlafen wir tief und fest. Der erste Tag in Korsika ist geschafft.

Samstag, 25.Oktober: Frühstück um 6:00 Uhr. Es ist noch dunkel. 7:15 Uhr Briefing und los geht es. Daniel alias *„Luzifer“* der freundliche, schlaksige Franzose, den wir schon von Marokko als erfahrenen Raid -Teilnehmer kennen, ist heute unser *„Tourguide“*. Zügig fahren wir über einen üblen Waldweg bis zu einem Hochplateau auf 1600 m Höhe. Picknick, zurück ins Tal über ebenso üble und staubige Waldwege. Die anschließende *„Monte Carlo“*-Asphaltprüfung führt uns zurück in tiefere Landschaften. Auf groben Feldwegen folgt eine Flussdurchfahrt mit gegenüberliegendem Steilufer. Geschafft - wir haben keine nassen Füße bekommen. Weiter zu einem „Hillcimbing“ - doch die ersten 205 schaffen den langen, steilen Anstieg nicht. Ausweichstrecke zu einem anderen Anstieg. Aber auch hier kommen nur wenige hoch. Umweg zum

letzten Berg, der dann doch einfach zu bezwingen ist. Heute Abend im kleinen Hotel in Lìle Rousse werden wir die Autos gründlich untersuchen.

Sonntag, 26.Oktober: Vor dem Frühstück fahren wir noch schnell in die Stadt, um Baguette und Wasser für den Tag einzukaufen. Frühstück im Hotel, alle Akkus sind geladen, Briefing und Abfahrt zum ersten Fotoshooting am Hafen. Die kurze Anfahrt über kleine verschlafene Dörfer führt uns unvermeidlich wieder über derbe Schotterwege. Mittags erreichen wir eine wunderschön zwischen Pinien und Felsen gelegene Motocross-Bahn. Achim fährt als Erster über Stock und Stein, Buckelpiste, Sprungkuppen, Steilkurven und lange Geraden. Der 205 gibt alles. Auch Tiny traut dem Auto die Strecke zu. Sie freut sich wie ein Schneekönig, als der Wagen über die Kuppen fliegt. Für die Mittagspause haben wir 2 Stunden Zeit. Später fahren wir über wunderschöne kleine Landstraßen. Plötzlich rappelt unter unserem Auto etwas. Die Reparatur am Straßenrad geht schnell, eine Schraube am Motorschutzblech hatte sich gelöst.
Zurück im Hotel checken wir zuerst die Autos. Die Luftfilter werden gereinigt. Öl und Wasser kontrolliert. Unser Tacho hat den Geist aufgegeben. Fortan wird die Geschwindigkeit per GPS-Gerät gemessen. An Renes Auto ist der Unterfahrschutz etwas verbogen. Hier kommt Achim sofort mit seinem liebsten Werkzeug zum Zug. Beim Service-LKW hat er einen dicken Vorschlaghammer organisiert.
Heute rufen uns Fanny und Philippe noch vor dem Abendessen zum Briefing.

Montag 27.Oktober: Beim Frühstück findet Achim ein Roadbook inklusive der Streckenpläne von der letzten Tour de Corse Historic hinter dem Buffet. Der freundliche Oberkellner überlässt es uns zum Abfotografieren. Heute fahren wir ohne Gruppenzwang und ohne Roadbook nur mit GPS von Lìl Rousse nach Ajaccio. Die Straßen sind traumhaft, wenig Verkehr. Wir fahren in zügigem Tempo an der Küste vorbei, Bergauf, Bergab, eine Kurve reiht sich an die nächste. Um 15:00 Uhr erwartet der Bürgermeister der Provinzhauptstadt Ajaccio alle Autos der Raid dichtgedrängt auf dem zuvor frisch gereinigten Place Foch.

Nachdem ein französisches Fernsehteam ein kurzes Interview zusammen mit dem Bürgermeister, Fanny und Philippe im Kasten hat, werden wir alle zu einem Sektempfang ins Rathaus geladen. Anschließend drängeln wir zusammen mit geschätzten 187.000 Werktätigen, die alle gleichzeitig und pünktlich zu Hause ihr Abendessen erwarten, vorbei an der Hafenpromenade in Richtung Ortsausgang. Danach können wir dank Rene trotz Dunkelheit eine ordentliche Pace bis zum Campingplatz hinlegen.

Dienstag, 28. Oktober: Achims Wecker klingelt dieses Mal schon um 5:30 Uhr, denn nur der frühe Vogel bekommt die frischesten Baguettes. Heute fahren in unserer kleinen Gruppe Alain und Steven mit. Deren GPS funktioniert nicht mehr, irgendwie erinnert mich das an Marokko 2012. Die erste Prüfung sieht vorerst harmlos aus. Ein Feldweg, Matschloch und freilaufende Schweine. Doch dann plötzlich *„a droit“* scharf rechts, steil bergauf, total ausgewaschener Weg, Steine, Löcher, aber der kleine 205 kommt durch. Der Weg wird noch enger. Hecken schleifen rechts und links am Lack, wieder ein sehr steiles Stück bergauf, es staubt wie Hölle, das Auto springt, rumpelt und leidet dabei doch mehr als gewollt. Später kommt noch eine Überraschung, ein tiefer Graben muss überquert werden. Baumstämme und dicke Steine werden hineingelegt, es sieht aber immer noch unpassierbar aus. Doch kein Problem für den 205, geschafft!

Auf dem Campingplatz haben wir uns eine Pause verdient. Andere Teams müssen jedoch noch hart arbeiten. An Rudys 205 Gti Cabrio hat das Getriebe ein Loch abbekommen. Irgendjemand richtet seine Karosserie und „Luzifers“ Pleuellager geben böse klack-klack Geräusche von sich. Bei unseren Autos ist so weit alles ok.

Mittwoch, 29. Oktober: Nach dem Frühstück und anschließendem Briefing fahren wir heute Piste, Piste, Piste. Staub, Steine, Schlaglöcher. Der Peugeot droht auseinander zu brechen. Zurück in der Herberge beim abendlichen Service an den Fahrzeugen entdecke ich einen ausgeschlagenen Kugelkopf am vorderen, rechten Querlenker. Phillippe hat für 30,- € einen guten, gebrauchten parat. Er rechnet mit etwa 15 Minuten Reparaturzeit. Der Austausch dauert dann doch mit Bordwerkzeugen eine Stunde.

Am Auto von Alain und Steven ist heute die linke Befestigung der Hinterachse gebrochen. Auf dem Service-LKW von Philippe findet sich sogar ein brauchbares Schweißgerät. Nach der Reparatur können die Beiden morgen die Fahrt fortsetzen.
Am Abend sitzen wir alle wieder im Hotel und reden über unsere Abenteuer.

Donnerstag, 30. Oktober: Heute wieder übelste Piste, Piste, Piste in der Region um Figari.
Am Nachmittag besuchen wir Bonifacio und unser korsischer Reiseführer läuft zu Höchstform auf. Er berichtigt laufend die französischen Bezeichnungen und übersetzt ins Korsische. Die Korsische Sprache weicht vom Französischen etwas ab, sie hat Ähnlichkeit mit dem Lateinischen.

Freitag, 31.Oktober: Um 7:00 Uhr wieder Frühstück, Briefing, Start... Der Tag beginnt mit flüssig zu fahrendem Schotter, es folgt ein steiler, staubiger Berg. Der lose, leichte Schotter bietet recht wenig Traktion. Die zwei vor uns fahrenden jungen Mädels brechen den Anstieg ab und müssen erneut Anlauf nehmen. Wir sind gewarnt. Ich nehme den Berg zu Fuß in Angriff. Achim holt kurz Anlauf und lässt den 205 die volle Leistung per durchdrehender Räder auf den losen Schotter übertragen. Mit riesiger Staubfahne und im Schneckentempo erreicht er die Bergkuppe.
Gegen Mittag erreichen wir den Strand bei Aleria. Hier machen wir Picknick unmittelbar am Meer. Die französischen Mitstreiter machen sich einen Spaß daraus sich gegenseitig widerwillig in die Wellen zu werfen, wobei kein Wert auf angemessene Badebekleidung gelegt wird. Einige Damen und Herren stehen anschließend mit triefend nassem Designer-T-Shirt und in verwaschenen Jeans am Strand. Rene erhält ebenfalls die Ehre, in hohem Bogen ins Mittelmeer zu fliegen. Nach kurzer Trocknungsphase geht die Fahrt in flottem Tempo weiter über den wunderschönen Col de la Ospendale Richtung Provinzhauptstadt Bastia. Auch hier wird der große Place St. Nicolas extra für die Raid-Teilnehmer abgesperrt.

Der Bürgermeister von Bastia empfängt uns alle in der 5. Etage der Mairie zum obligatorischen Sektempfang mit Häppchen und Ansprache. Wir sind sehr gerührt über die Ehrung und das große Interesse an solch einer Motorsportveranstaltung. Bei uns zu Hause könnte ich mir derartige positive, öffentliche Aufmerksamkeit nicht vorstellen, eigentlich schade. So, hier endet die anstrengende aber beeindruckende Fahrt durch Korsika. Der Peugeot ist in recht passablem Zustand und trotz der mörderischen Schotterpisten hat er doch nur kleine Blessuren. Die weitere Heimreise dürfte keine Probleme bereiten. Um 19:30 Uhr fahren wir mit der Fähre durch die Nacht zum Festland nach Toulon.

Samstag, 1. November: 6:00 Uhr Wecken, kleines Frühstück an Bord der Fähre und anschließend feierliche Verabschiedung von

Philippe, Fanny und Team. Wir danken dem gesamten Team nochmals recht herzlich für die wunderbare Organisation der Veranstaltung. Die haben wirklich an Alles gedacht. Unsere weitere Heimreise verläuft nun etwas ruhiger. In Saint Tropez verpassen wir den sommerlichen Touristenansturm. Nach dem Spaziergang vorbei am mondänen Hafen, über den Wochenmarkt mit seinen Düften und köstlichen Leckereien nehmen wir in einem kleinen Café mit toller Aussicht zum Abschluss einen Pastis. Über wunderschöne Landstraßen erreichen wir am Abend Grenoble.

Sonntag, 2. November: Unsere zuverlässigen 205 schnurren nun über französische Autobahnen Richtung Heimat. In den nächsten Wochen und Monaten haben wir noch viel zu erzählen und wer weiß, vielleicht rollen wir ja noch einmal Richtung Afrika.

Hair Shop Ziob
Professioneller Friseurbedarf für Jedermann
Inh. Martina Ziob
Kreuzstraße 8b · 53474 Bad Neuenahr
Tel./Fax: (02641) 91 36 91
E-Mail: kontakt@hairshop-ziob.com
www.hairshop-ziob.com
Öffnungszeiten:
Mo. 10.00 – 14.00 Uhr,
Di. – Fr. 10.00 – 13.30 Uhr, 14.30 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Biggi's
HAARSTUDIO
DAMEN- UND
HERREN-FRISEUR
me BIRGIT LÖHR
53474 AHRWEILER
BOSSARDSTR. 3
(0 26 41) 3 58 35

RESTAURANT
KRETA
Grischische Spezialitäten
Inh. Kostas Ioannidis
Nikolaus-Bahles-Straße 13
53474 Heimersheim-Green
Telefon: 02641-25067
Öffnungszeiten:
Di. - So. 12.00 - 14.30
17.00 - 23.00
Montag Ruhetag
www.essen-bei-kosta.de

Malerbetrieb Zuttermeister GmbH

- Malerarbeiten jeglicher Art
- Bau- und Estrichtrocknung
- Brand- und Wasserschadenbeseitigung
- Geruchsneutralisation durch Ozon
- Mess- und Diagnosetechnik
- Tatortreinigung

Thomas Weißkirchen
FaZuttermeister@aol.com
www.maler-zuttermeister.de

Tel. 0179 / 29 29 29 0

eigener Hublift

Brand- und Wasserschadenbeseitigung
24-Stunden-Notdienst

Die Wiedergeburt eines
Renault R5 Turbo Cevennes Group 4

Gründonnerstag 2014. Andere denken an Spinat mit Spiegelei. Nicht so Achim Weltecke. Er träumt da eher von einer Rallye rund um das Rote Meer. Für ihn wäre ein neues Rallyeauto ein Paschafest erster Güte. Gesagt, getan. Nach fast 20 Jahren Renault A110 und nach weiteren 8 Jahren im Porsche 911 SCRS, 3,6 Liter muss ein frisches Gefährt her. Er nimmt Kontakt mit dem Rallye-urgestein Horst Friedrich auf, besichtigt den Inhalt einer Garage, verkauft den Porsche und das Teil ist gekauft. Was hat er sich da nur angetan? Dieser R5 hat sich 23 Jahre nicht bewegt. Wie würden wir nach dieser Zeit aussehen? Achim Weltecke schreckt das nicht. Aus diesem Auto wird die 23. Ausgabe eines Cevennes!

Bereits Ostern sind Motor und Getriebe aus ihrer gewohnten Umgebung geborgen. Teile sind schnell besorgt und Motor und Getriebe werden revidiert. Ein Blick auf die Karosserie lässt ahnen, dass nun ein Kraftakt nötig wird. Bereits der Umbau auf eine Vorderachse ohne Drehstäbe, wie sie vom Renault-Werksrallyeauto genutzt wurde, wird zur Geduldsprobe. Die Beschaffung der erforderlichen Teile dauert länger als geplant. Letztlich müssen die Teile nach zwei Monaten, im Anschluss an die Rückkehr von einer Rallye auf Korsika, in Nizza erworben werden.
Nun ist der Käfig auf den neuesten Stand zu bringen, was der Copilot Kurt Schäfer besorgt. Sitze, Gurte erfordern die Bedingungen nach den technischen DMSB-Bestimmungen der Klasse CTC (Classic Touring Cars). Für Achim Weltecke folgt nun eine weitere körperliche Herausforderung, denn die Karosserie ist zu verstärken, muss verschweißt werden und die Kraftstoffanlage ist komplett zu erneuern. Nach 23 Jahren hatte der Zahn der Zeit sie geradezu weggemümmelt.

Die Hütte nimmt Gestalt an, sie ist Ende März 2015 fertiggestellt und erscheint durch frischen Lack im besten Licht. Eigentlich sah die Planung eine Vollendung des Projekts nach einem Jahr vor. Doch diesen Gedanken muss Achim Weltecke knicken. Die Vorderachse. Sie ist schwer zu besorgen und wirft den Zeitplan immer wieder über den Haufen.

Juni 2015. Fahrer und Copilot haben die Sitzproben nach einem Gymnastikkurs erfolgreich überwunden, das neue Rallyeauto steht auf eigenen Beinen und erblickt das Licht der Welt. Wenn da nicht noch Brief und Siegel fehlen würden... Der TÜV-Termin ist nicht mehr fern. Achim Weltecke träumt von der ersten Rallye im Renault R5 Turbo Cevennes Group 4, zwar nicht rund um das Rote Meer, sondern die erste große Fahrt soll durch Tschechien gehen. Das ist bereits im Juli 2015. Wir berichten!

Kurt Schäfer
20.06.2015

4 AREAS 1 TARGET
CBC
STYLE MEETS PERFORMANCE

AREA 4

LACKRESTAURATION / REINIGUNG & PFLEGE

Um einen optimalen Zustand Ihres Fahrzeugs erzielen zu können wenden wir Verfahren zur professionellen Lackrestauration, Aufbereitung und Versiegelung an.

UNSERE LEISTUNGEN IN AREA 4:

BASIC: ACRYLVERSIEGELUNG

PREMIUM: TEFLONBESCHICHTUNG BIS ZU 12 MONATATE ANHALTEND

EXKLUSIV: TEFLONBESCHICHTUNG BIS ZU 36 MONATE ANHALTEND

Um diesen Zustand im privaten Rahmen aufrecht halten zu können, bieten wir Pflegeprodukte, eine Exklusivbetreuung und entsprechende Schulngen an.

NEHMEN SIE BEI FRAGEN ODER FÜR EIN PERSÖNLICHES ANGEBOT KONTAKT MIT UNS AUF.

CBC Performance

WWW.CBC-PERFORMANCE.DE
IM STIEFELFELD 16 | 56651 NIEDERZISSEN
INDUSTRIEGEBIET BROHLTAL OST - A61

BOES MOTORSPORT

ÖHLINS

KW

AKRAPOVIČ

SuperPro

HAWK PERFORMANCE

KÖNIG

Wir bieten:

- Bremsen- & Reifenservice an Strecke & Werkstatt
- Fahrzeugabstimmung für Straße und Rennstrecke: neben Spur, Sturz, Höhe und Radlasten des Fahrzeugs auch Fahrwerkskomponenten von SuperPro
- perfekter Rennsound dank Akrapovic´Abgasanlagen
- Wohlfühlrennsport dank König-Rennschalen

Tel: 0 26 55 / 94 12 35 Mobil: 01 71 - 48 19 900
www.boes-motorsport.de
www.facebook.com/boes.motorsport

Dorfschänke Bachem

Mo-Sa 15^{00}-24^{00} Uhr Sonntag 11^{00}-23^{00} Uhr

Kuchen und Torten Theke
gute bürgerliche Küche mit wechselnder Wochenkarte z.B.

Jägerschnitzel, Pommes und Salat	10,50€
Rumpsteak, Bratkartoffeln, Salat	15,50€
XXL-Cheeseburger mit Bacon, Pommes	8,50€

Übertragung aller Sportveranstaltungen

Telefon
026 41 / 91 21 65

Königstraße 13, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler Bachem

2000 – 2015 = 15 JAHRE

AAC-OLTIMER-STAMMTISCH

So schnell vergehen 15 Jahre – Nachdem der Ahr-Automobil-Club im Jahre 1999 sein 75jähriges Vereinsjubiläum ausgiebig gefeiert hatte - u. a. mit einer großen Oldtimer-Ausstellung unter dem Motto *„75 Jahre AAC - Automobile aus 8 Jahrzehnten“* im Rahmen des Festes der *„GUTEN LAUNE“* - und im Jahre 2000 dann seine 1. Oldtimerausfahrt ausrichtete, lernten die AAC-Verantwortlichen immer mehr Oldtimerfreunde aus der Region kennen. Vor allem das Oldtimermodell-Fachgeschäft von Udo Reiff in der Kurgartenstraße in Bad Neuenahr war Anlaufstelle vieler Oldtimerfans. Udo Reiff und Erwin Großgarten, der damalige Vorsitzende des AAC, setzen ihre Idee von einem OLDTIMER-STAMMTISCH im Stadtgebiet von Bad Neuenahr-Ahrweiler und in der Ahrregion am 17. November 2000 in die Tat um – sie luden zum 1. Stammtisch in die *„Heidestuben“* ein und ca. 15 Oldtimerfreunde fanden sich ein.

Von nun an war dieser Stammtisch ein Selbstläufer. Monat für Monat treffen sich die Damen und Herren zum Benzingeflüster und Schraubergesprächen.

In der ersten Zeit traf man sich in den *„Heidestuben“*, dem damaligen Clublokal des AAC, doch der Weg dorthin war für manchen Oldie nicht angenehm, so wechselte man bald ins Restaurant *„Avenida“* in der Ahrallee und später ins *„Brauhaus“* in Bad Neuenahr.

Seit 2013 trifft man sich nun im *„Le Mans“*, dem Restaurant mit automobilem Ambiente. Durch intensive Kontakte des 2. Vorsitzenden, Hermann-Josef Doll sowie Robert Kreusch mit Oldtimerfans und –freunden konnte der Teilnehmerkreis und auch die Mitgliederzahl im Verein stetig gesteigert werden und der Oldtimer-Stammtisch ist ein fester Termin im Vereinskalender des AAC.

Besondere Akzente wurden immer wieder gesetzt und bleiben in schöner Erinnerung, so im Oktober 2001 eine Ausfahrt mit niederländischen Oldtimerfreunden durch die Ahr- und Eifelregion, eine Stammtisch-Ausfahrt zu den Niederkasseler Oldtimerfreunden, Jahresabschlussfahrten unter der Organisation von Andreas Thelen und Freunden und zuletzt die Bustour zur Retro-Classics nach Stuttgart.

Jeder Oldtimerfreund ist herzlich WILLKOMMEN beim Oldtimer-Stammtisch des Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr – wir treffen uns jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant „Le Mans“, Telegrafenstr. 34 in Bad Neuenahr.

(Text: Erwin Großgarten)

AAC-Ansprechpartner:
Hermann-Josef Doll, Mobil: 0160 94764121
Robert Kreusch Mobil: 0171 1218426
Infos unter: *www.ahr-rotwein-klassik.de*
NICHT VERGESSEN -
JUBILÄUMS-STAMMTISCH am Freitag, 20. November 2015

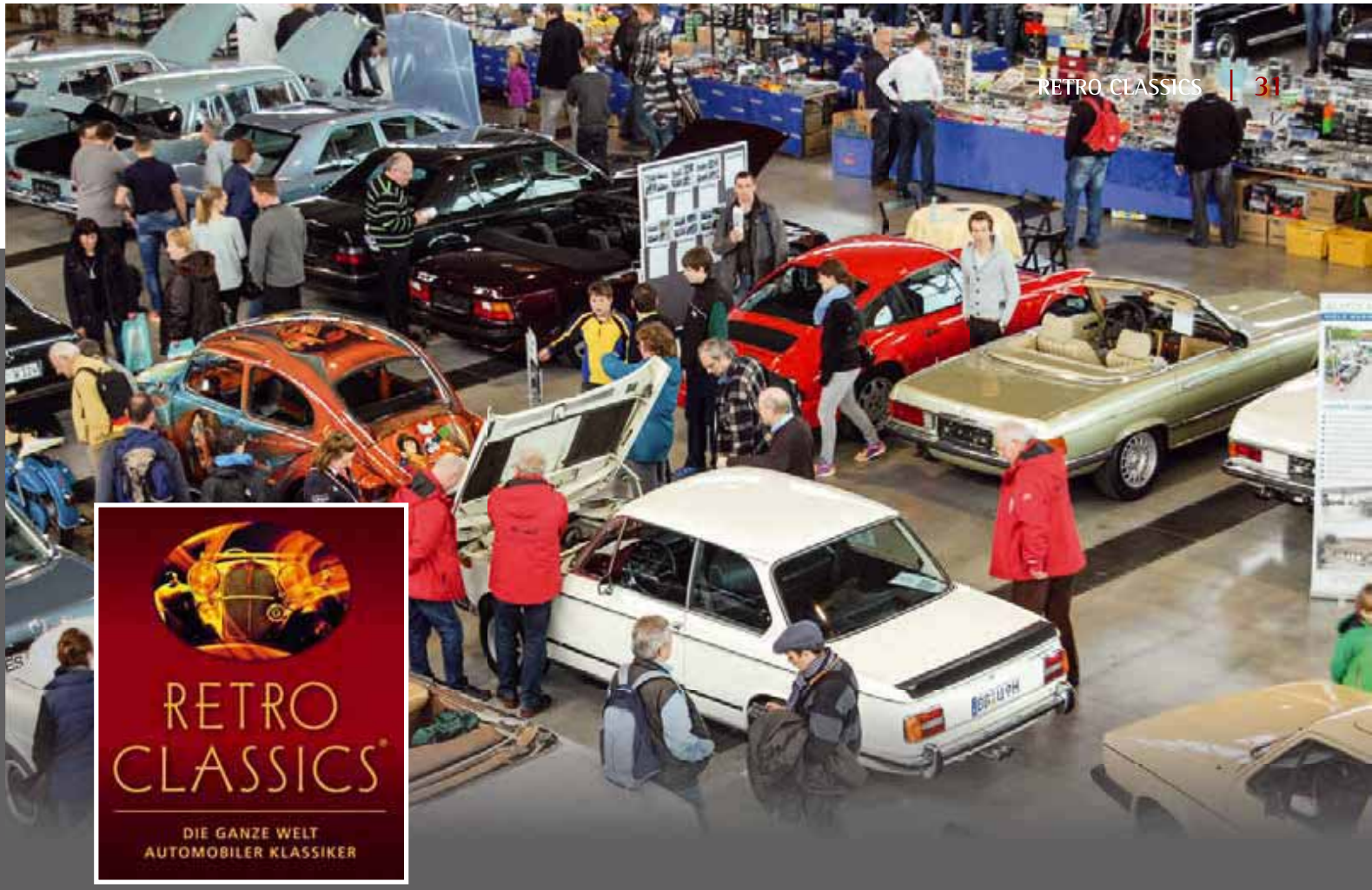
ADAC-Motorsportler sind immer dabei…

…bei der Rallye, beim Slalom, beim Kart-Rennen, beim Moto-Cross, auf der Rundstrecke, im Gelände oder in der Halle. Wollen Sie auch dabei sein?

ADAC Mittelrhein e.V.
Viktoriastraße 15
56068 Koblenz
Telefon: 0261 1303-260
Telefax: 0261 1303-299
www.motorsport-mittelrhein.de

ADAC Mittelrhein e.V.

ADAC



Am 29. März 2015 ging es in aller Frühe bei eisigem Rückenwind im gewärmten und mit frischen Getränken versehenen Reisebus in Richtung Stuttgart. Bereits bei der Rast- und Frühstückspause auf halber Strecke gab es nur noch ein Thema: Alte Autos. So erwartete uns in Stuttgart die Retro-Classics, Europas größte Oldtimermesse.

Zu dieser 15. Ausgabe waren bis zu diesem letzten Ausstellungstag mehr als 87 000 Besucher gekommen, was dazu führte, dass wir uns schnell aus den Augen verloren. Auch unsere neuen Clubjacken trugen wenig dazu bei, uns während des Tages auf Tuchfühlung zu halten.

Und doch herrschte Hochstimmung, als die Clubmitglieder die ersten Stände mit den hochglänzenden Prachtstücken anliefen. Das Motto hatte der Veranstalter ausgegeben:

„Letztlich verkaufen wir keine Autos, sondern Emotionen.“

So war sehr bald zu hören, dass sich das Publikum in bester Kauflaune befand. Erstaunliche Zuwächse soll es auch bei der immer beliebter werdenden NeoClas-sics gegeben haben. Die Retro Classics 2015 wurde als eine gute und erfolgreiche Messe bewertet und soll sogar noch besser als im Vorjahr verlaufen sein.
Zunächst fiel die erdrückende Mercedes- und Porsche-Dominanz bis in den letzten Hal-lenwinkel auf. Auch schienen viele Besucher bereit, bisweilen absurd hohe Preise zu be-zahlen, anders ließen sich die vielen „Verkauft“- Schilder nicht erklären. Nun denn, die Szene brummt, und wer ohne Elfer-Brille durch die Hallen schlenderte, stolperte hier und da über ein paar nette Auto-Highlights, zu denen auch US-Cars zählen, die inzwischen salonfähig geworden sind.

Der Sinn stand uns noch immer nicht nach Alltagsautos, weshalb wir auf der Rücktour die *Motorworld in Böblingen* nicht unbesehen am Wegrand liegen lassen konnten.

Doch auch ausgefüllte und genussreiche Tage fordern nach Nahrung. Die *Hausbrauerei Wichtel* bot uns zum Abschluss zünftige Speisen und Getränke und die Gewissheit, dass wir im nächsten Jahr wieder einen Ausflug in Autoträume unternehmen.

Also vormerken: Die nächste *RETRO CLASSICS* findet vom 17. bis 20. März 2016 wieder in Stuttgart statt.

Kurt Schäfer
02.04.2015

15. Ahr-Rotwein-Klassik Old- und Youngtimerfahrt 2015

Veranstaltungstermin: Sonntag, 5. Juli 2015

Veranstatlungsort: Sinzig/Rhein

ZEITPLAN

bis 9:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer
9:00 – 10:00 Uhr	Begrüßung, Papierabnahme, Technische Abnahme, Ausgabe der Fahrtunterlagen
10:00 Uhr	Fahrtenbesprechung, Einweisung
10:31 Uhr	Start (1. Fahrzeug)
ab ca. 15:00 Uhr	Zielankunft Waldsee Rieden
ab ca. 17:30 Uhr	Gemütliches Beisammensein, Abendessen, Siegerehrung, Mehrzweckhalle Rieden

**Änderung des Zeitplans vorbehalten.*

KLASSE II bis 1955

1

Klaus Stähler | Christa Stähler
Ford A Sedan | Bj.: 1931

2

Kai Bödeker | Robin Bödeker
Wolseley Hornet Spezial | Bj.: 1934

3

Christian Qualmann | Johann Schneider
Mercedes Benz 220 B | Bj.: 1952

4

Bodo Binner | Jana Dankanic-Binner
Opel Kapitän | Bj.: 1954

5

Andreas Würfel | Stefan Kennien
Jaguar XK 120 FHC-SE | Bj.: 1954

KLASSE II bis 1956-1965

6

Jürgen Welter | Ulrich Hauser
VW Käfer | Bj.: 1956

7

Erwin Sampels | Renate Sampels
Porsche 356 A Speedster | Bj.: 1957

8

Gerhard Schröder | Ilona Von Assel
Volvo P 544 Sport | Bj.: 1958

9

Justus Cohen | Annegret Cohen
Austin Healey Sprite MK 1 | Bj.: 1958

10

Frank Eßer | Anna Eßer
Austin Healy MK 1 Froschauge | Bj.: 1958

11

Manfred Gromes | Irene Gromes
Renault Dauphine | Bj.: 1959

12

Karl Sturm | Ulla Bauer
Opel P1 | Bj.: 1959

13

Karl Cosler | Markus Geisler
MG A | Bj.: 1960

14

Hans-Ulrich Fiegel | Gaby Dickmann-Fiegel
MG A Roadster | Bj.: 1960

15

Oliver Schlich | Miriam Schlich
Renault 4CV | Bj.: 1960

16

Heinrich Schlösser | Hannelore Ruß-Schlösser
Volvo PV 544 | Bj.: 1960

17

Kurt Gueffroy | Rolf Beyer
VW Cabrio | Bj.: 1961

18

Wolfgang Sachs | Vivien Schmitz
Jaguar MK 2 | Bj.: 1961

19

Eva Maria Geutebrück | Michael von Tornowski
Ford Taunus 17 M Cabrio | Bj.: 1962

20

Dirk Bretschneider | Ulrike Bretschneider
Mercedes Benz 190 SL | Bj.: 1962

21

Prof. Klaus Peter Emde | Rita Emde
Mercedes Benz 300 d Adenauer | Bj.: 1962

22

Olaf Kubitschek | Kornelia Kubitschek
Opel Olympia Rekord R 3 | Bj.: 1963

23

Alice Welter | Sandra Hauser
VW Käfer | Bj.: 1964

24

Christoph Wolfertz | Michael Drechsler
Fiat 2300 S Coupé | Bj.: 1964

KLASSE III bis 1966-1975

25

Dr. Michael Schmitz | Brigitte Schmitz
Mercedes Benz 200 | Bj.: 1965

26

Theo Droste| Kerstin Droste
Triumph Spitire MK II | Bj.: 1966

27

Alexander Hill | Uschi Günther-Hill
Mercedes Benz 200 | Bj.: 1966

28

Gernot Walden | Rainer Pohland
Porsche Targa 912 | Bj.: 1966

29

Volker Dankwort | Ellen Dankwort
Triumph TR 250 | Bj.: 1967

30

Daniel Grenzdörfer | Michael Beschorner
Mercedes Benz 250 SL Pagode | Bj.: 1967

Harry Bohnen | Ursula Bohnen
Jaguar E Type OTS | Bj.: 1968

Manfred Offermann | Heike Offermann
Alfa Romeo Spider Veloce | Bj.: 1968

Klaus Ahrend | Ute Baumann-Ahrend
BMW 2000 | Bj.: 1969

Dirk Jeroschewski | Claudia Stevens-Jeroschewski
Porsche 911 R | Bj.: 1969

Klaus Barthelt | Florian Barthelt
Opel Admiral B | Bj.: 1969

Johannes Weber | Marion Weber
Audi 100 LS | Bj.: 1970

Malte Silomon | Claudia Silomon
Porsche 911 S Targa 2.2 | Bj.: 1970

Klaus Zickenheiner | Sigrid Zickenheiner
Karmann Ghia 14 | Bj.: 1970

Jasper Weiland | Juliane Weiland
MG Midget MK II | Bj.: 1970

Franz Fassbender | Ursula Mehren-Fassbender
Daimler Benz 280 SE Coupé | Bj.: 1970

Lars Kasten | Nina Bosse
Alfa Romeo Giulia 1300 Ti | Bj.: 1970

Frank Grube | Ute Dickopf
Mercedes Benz SL 280 Pagode | Bj.: 1970

Stefan Rösgen | Elfi Rösgen
Mercedes Benz 280S W108 | Bj.: 1971

Stefan Schneid I | Kerstin Schneid
VW 311 Limousine | Bj.: 1971

Günter Ockenfels | Elke De Pinho
VW Typ 3 1600 LS | Bj.: 1971

Pulver-
beschichtung
& Sandstrahlen
für Großteile & Exoten.

Wir veredeln Oberflächen
Bretschneider

bretschneider-pulver.de
Pulverline 026 36 – 80 70 90 6

Wir veredeln Oberflächen
Bretschneider

Dirk Bretschneider
Maler- & Lackierer-Meister
Geschäftsführer

Bretschneider GmbH
Industriegebiet Scheid 21
56651 Niederzissen

Tel. 0 26 36 – 80 171
Fax 0 26 36 – 80 399
dirk@bretschneider-lack.de
www.bretschneider-lack.de

Großteile-Pulverbeschichtung
Pulverline 0 26 36 – 80 70 90 6

Eis- & Sandstrahl-Zentrum
Eisline 0 26 36 – 96 82 58

Unfallreparatur & Lackierung
Unfallline 0 26 36 – 80 171

Dr. Rolf Schäfer | Dr. Babara Schäfer
Mercedes Benz 300 SEL 3.5 | Bj.: 1971

Michael Klebe | Kurt Klebe
Fiat 600 D Umbau auf Abarth 850 TC | Bj.: 1971

Daniel Schmitt | Helga Schmitt
BMW E9 3,0 CS | Bj.: 1971

Helmut Kokke | Rosemarie Kokke
Citroën DS 20 | Bj.: 1971

Armin Berghaus | Helga Berghaus
Alfa Romeo Spider 2000 Veloce | Bj.: 1971

Dirk Torwesten | Elke Torwesten
VW Karmann Ghia Typ 13 | Bj.: 1971

Uwe Sturm | Frank Sturm
Porsche 911 RS-Clon | Bj.: 1972

Silke Schwarz | Dirk Schwarz
VW Käfer 1302 S Weltmeister | Bj.: 1972

Christina Leitz | Marina Jacob
Datsun 240 Z | Bj.: 1972

André Haese
VW Käfer 1302 | Bj.: 1972

Riccardo Wehr | Thomas Kuckhoff
VW Porsche 914-6 | Bj.: 1972

Dirk Walter | Beatrix Rehberger
Citroën SM | Bj.: 1972

Wir veredeln Oberflächen Bretschneider
bretschneider-lack.de
Unfallline 026 36 – 80 171

Wir veredeln Oberflächen Bretschneider
mobiles-eisstrahlen.de
Eisline 026 36 – 96 82 58

58

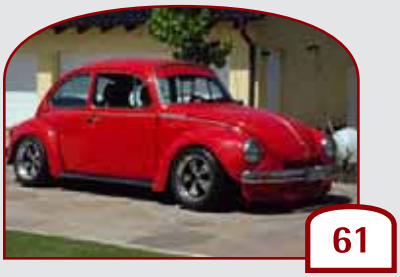
Franz Schmitt | Astrid Schmitt
Jaguar E | Bj.: 1973

59

Michael Bille | Dorothea Bille
Chevrolet Corvette C3 Coupé | Bj.: 1973

60

Peter Neuland | Nick Neuland
MG-B British Leyland | Bj.: 1973


61

Kim Torwesten | Nina Torwesten
VW Käfer 1303 Typ 13 | Bj.: 1973

62

Andreas Thelen | Michael Lüdenbach
VW Porsche 914 | Bj.: 1975

63

Thorsten Flick | Carla Flick
Porsche 911 | Bj.: 1975

KLASSE IV 1976-1985

64

Marco Thelen | Claudia Thelen
Audi 80 S | Bj.: 1976

65

Dieter Förster | Christoph Lindner
Mercedes Benz 280 SE | Bj.: 1976

66

Ralf Schreiner | Iris Schreiner
Daimler DS 420 | Bj.: 1976

67

Dieter Eberle | Anja Eberle
Porsche 911 SC Targa | Bj.: 1977

68

Werner Auster | Jacqueline Weber
Alpine Renault A 310 V 6 | Bj.: 1978

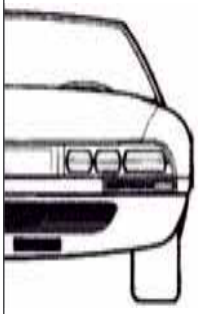
69

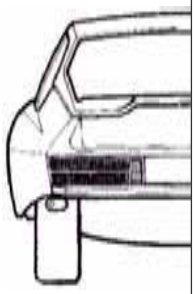
Markus Roß | Heinrich Krummel
VW 1303 | Bj.: 1979

Oldtimer Technik Bonn

Dirk Walter

Instandsetzung & Restauration klassischer Fahrzeuge
Neu- und Gebrauchtfahrzeughandel
Oldtimer An- und Verkauf
Reparaturen aller Fahrzeugmarken





Mainzer Str. 350 · 53179 Bonn

Tel.: 0228-2495040 Fax: 0228-2495043
Handy-Nr: 0177-5400600
www.oldtimer-technik-bonn.de
e-Mail: info@oldtimer-technik-bonn.de

Gartenpflege Bamberg

„Wir pflegen Ihren Traum"

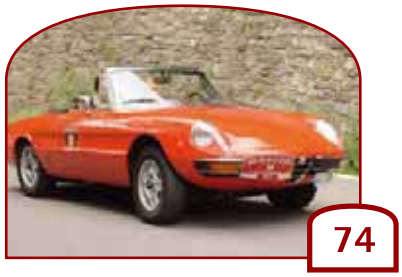
Carsten Bamberg
Auf Binsennück 5 - 56729 Arft
Tel. 0 26 55 - 32 16 - Mobil 0170 - 304 36 64
mail: s.bamberg@gmx.de

Claudia Thoma-Schwarz | Volker Schwarz
Opel Manta | Bj.: 1979

Ulf Wilke | Claudia Niebuhr
Mercedes Benz W 116 | Bj.: 1979

Michael Reepel | Hans Thelen
Opel Monza 2.8 S | Bj.: 1979

Kai Marten | Kathrin Kammler
MG B | Bj.: 1979



Andreas Jöhring | Alexandra Klemmer
Alfa Romeo Spider Veloce 2000 | Bj.: 1981

Carsten Wolff | Martin Wolff
Porsche 924 | Bj.: 1981

Günter Koenen | Angelika Bresink
Alpina BMW B6 | Bj.: 1981

Klaus Bitzen | Willi Wenke
VW Polo 86 C | Bj.: 1982

Christoph Rönn | Jörg Schwammkrug
Mercedes Benz SL 280 | Bj.: 1982

Alexander Brill | Birgit Pulheim
Porsche 968 Cabriolet | Bj.: 1983

Gino Del Rosario | Christoph Knechtges
VW Golf I | Bj.: 1983

Dr. Nils Löber | Christina Schmidt
Porsche 924 | Bj.: 1983

Gerd Beisswenger | Babara Beisswenger
Porsche 924 | Bj.: 1984

Biggi Löhr | Rita Fuhs
Renault 8220 R 5 Turbo | Bj.: 1984

Klaus Wegscheid | Frank Kirchhäuser
SAAB 90 | Bj.: 1985

KLASSE V 1986-1995

85

Erik Kesselaar | Alwine Kürsten
Mercedes Benz 500 SL | Bj.: 1986

86

Jörg Hahn – Babara Hahn
Mercedes Benz W 126 | Bj.: 1986

AHR-ROTWEIN-KLASSIK

87

Reinhold Hardebusch | Monika Hardebusch
VW Bus | Bj.: 1986

AHR-ROTWEIN-KLASSIK

88

Ralf Schneider | Stephan Jeub
Daimler Benz 300 SL | Bj.: 1986

89

Marc Anton André | Clemens Nowak
Mitsubishi Starion | Bj.: 1987

90

Andreas Köhring | Bianca Köhring
Alfa Romeo Spider 115 | Bj.: 1988

auto finish

Die Spezialisten für Fahrzeugaufbereitung

www.auto-finish.de

+ Lackpflege
+ Lackierung & Karosserie
+ Autoglas & Versiegelung
+ Fahrzeugreinigung
+ Oldtimer
+ Textil & Kunststoff
+ Leder
+ Geruchsneutralisation
+ Trockeneis-Reinigung
+ Unterboden- & Hohlraumkonservierung
+ Trockeneisstrahlen
+ Leasing

Weißer Str. 143-145 · 50999 Köln · Telefon: 0221-16 82 23 32 · Email: info@auto-finish.de

Erika Schlich | Alexandra Lüdenbach
Citroën 2CV | Bj.: 1989

Herbert Harst | Olaf Stöhrmann
Porsche 944 S2 | Bj.: 1989

Robert Enge | Michael Rienhoff
Porsche 911 Carrera 3,2 | Bj.: 1989

Manfred Kern | Mario Kern
Mercedes Benz 560 SEL | Bj.: 1989

Pascal Persie | Janik Skruth
BMW E30 325 i | Bj.: 1989

Stephan Brill | Britta Brill
Porsche 944 | Bj.: 1989

Alice Brauell | Thomas Huber
Porsche 944 S2 | Bj.: 1989

Dennis Jaschik | Frank Lüder
BMW E 30 Cabrio 320 i | Bj.: 1989

Christoph Kreuzberg | Marion Hömtzsch
Opel Manta | Bj.: 1989

FLIESEN MÜNCH
AUSSTELLUNG
Sebastianstraße 12 • 53474 Bad Neuenahr
Tel. 0 26 41 / 90 32 40
Fliesen Granit Treppen Mosaik Marmor

Fleischfachgeschäft

Friedrich

53474 Heppingen
Telefon: 02641-25047
Party-Service
Kaltes Buffet

WeinGut Paul Schumacher

Öffnungszeiten Weinverkauf:
Montag bis Freitag, **9:00 bis 12:00 Uhr**
Samstag, Sonntag, **10:00 bis 12:00 Uhr**
Sowie nach tel. Vereinbarung: **Tel. 02641 / 4345**
Mittwoch Ruhetag

Öffnungszeiten Straußwirtschaft:
22.08.2015 bis **01.11.2015**
Samstag, Sonntag ab **12:00 Uhr**
Tel. 02641 /359425

Lars Maaßen | Michaela Maaßen
BMW 320 i Cabrio | Bj.: 1990

Markus Persie | Melanie Persie
BMW E 30 M3 EVO III | Bj.: 1990

Walter Fischer | Christa Justen
Mercedes Benz 300 SL 24 | Bj.: 1990

Peter Brünker | Erik Wankmüller
Mercedes Benz 190 D | Bj.: 1991

Dirk Bodenbach | Gisela Bodenbach
Saab 900 I Cabrio | Bj.: 1992

Frank Hünker | Birgit Wieler
Saab 900 I Cabrio | Bj.: 1992

Restaurant Steakhouse **Café**

Le Mans

Steak mit Steve McQueen

„Von Ascona nach le Mans, die Reise geht weiter..."
Das war vor fast drei Jahren das Motto, als das Steakhouse LE MANS in der Telegrafenstrasse 34 eröffnet wurde.

Heute ist das im 70er Jahre Stil eingerichtete Restaurant ein beliebtes Ziel für alle, die gute Steaks und saisonale, frisch zubereitete Speisen lieben.

Der Schwerpunkt sind natürlich Steaks im LE MANS, doch in Anlehnung an das Motto gibt es Salate „908" oder" 917", sowie Taglerini „ Le Mans". Auch das Dessert „Steve" erfreut sich grösster Beliebtheit.

Das hochwertige Rinder-Steakfleisch stammt ausschließlich aus Südamerika und wird auf der Grillplatte zubereitet.

Hinzu kommen stets saisonale Angebote.

Aber auch für einen Kaffee oder ein gutes Glas Wein empfiehlt sich das LE MANS. Zwischen einer alten Zapfsäule im GULF-Design und einer Vespa von 1965, lässt man sich in die gute alte Zeit versetzen.

Erst recht, wenn der AAC Bad Neuenahr gerade seinen Stammtisch abhält.

Das Team des LE MANS freut sich auf Ihren Besuch.

Telegrafenstr. 34
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 0 26 41 - 26 111
www.restaurant-lemans.de

gründlich

- Durch regelbaren Druck und einstellbare Eismengen können die unterschiedlichsten Schmutzarten entfernt werden.
- Durch variable Strahldüsen und kleine Pellets werden auch Ecken, Kanten oder Falze gesäubert.
- Kraftvoll und effektiv.

schnell

- Wir bieten Mobiles Eisstrahlen vor Ort und sind somit flexibel.
- Meist kann auf die Demontage einzelner Komponenten verzichtet werden.
- Kurze Rüstzeiten der Reinigungsinstrumente.
- Keine Trocknungszeiten für Anlagen und Geräte.
- Abkühlen von zu reinigenden Maschinen ist nicht erforderlich.

schonend

- Das Verfahren ist nicht abrasiv.
- Es wird nur die Schmutzschicht abgetragen, damit wird die Oberfläche nicht beschädigt.
- Optimal zum Einsatz in der Denkmalpflege geeignet.
- Empfindliche Materialien wie Holz oder Kunststoff können schonend bearbeitet werden.
- Elektrische Schaltkreise und Leiterplatten können gereinigt werden.

ökologisch

- Trockeneis wird nicht zu Wasser, es bleibt nur der entfernte Schmutz zurück, der entsorgt werden muss. Sie reduzieren nachhaltig Abfall.
- Die Reinigung erfolgt ohne Chemikalien und Lösungsmittel.
- Trockeneis ist ungiftig und geruchlos. Gerade für die Lebensmittelindustrie ein überzeugender Vorteil.

Mobiles Eisstrahlen

vorher – nachher

Lassen Sie sich von beeindruckenden Ergebnissen, die wir mit Hilfe der modernsten Technologie erreicht haben, überzeugen und kontaktieren Sie uns.

Wir veredeln Oberflächen
Bretschneider

Sie sparen Arbeit, Zeit und Geld

Das Trockeneisreinigungsverfahren ist eine bedeutende Innovation in der industriellen Reinigung.

Herkömmliche Methoden zur Entfernung von Lacken, Festen, Schmier- und Trennmitteln oder ähnlichen Beschichtungen sind zeit- und arbeitsintensiv. Mit der fachgerechten Trockeneisreinigung vermeiden Sie teure Stillstandzeiten, Sie erhalten die Funktionsfähigkeit und Qualität Ihres Maschinenparks und verlängern somit die Lebensdauer.

Eisline 026 36 – 96 82 58 **mobiles-eisstrahlen.de**

galaktisch sauber

... wie von einem anderen Stern.

- Perfekte Ergebnisse durch Trockeneisreinigung
- Schonende Behandlung der Oberflächen ohne Einsatz von Wasser, Chemie oder sonstigen Reinigungssubstanzen

mobiles-eisstrahlen.de
Eisline 026 36 – 96 82 58

Mobiles Eisstrahlen

Modernste Reinigungsmethode

Immer vor Ort

Wir sind deutschlandweit für Sie tätig. Dank unserer mobil einsetzbaren Technik können Sie nahezu überall strahlend saubere Ergebnisse erwarten. Schnell und zuverlässig führen wir unsere Arbeiten direkt bei Ihnen vor Ort durch. Dies ist für Sie ein wichtiger Faktor!

Wir garantieren höchste Flexibilität. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot, das perfekt auf Ihre Anforderungen abgestimmt ist. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Eisline 026 36 – 96 82 58

Ideal für:

- Graffiti-Entfernung
- Denkmalpflege
- Brandsanierung
- Oldtimer-Restaurierung
- Fahrzeug-Aufbereitung
- Boots-Reinigung
- Fahrbahn- & Wegereinigung
- Gebäude- & Fassadenreinigung
- Reinigung elektronischer Schaltanlagen
- Maschinen- & Anlagenaufbereitung
  (u.a. Lebensmittel-, Druck- & chemische Industrie)

In besten Händen

Zu den Besten gehören... und das in allen Bereichen – das haben wir uns als Ziel gesetzt. Seit über 25 Jahren veredeln wir Oberflächen für Industrie und Handwerk sowie Privatkunden. Dabei setzen wir stets auf die neuesten Technologien und gehen neue Wege für Prozesse und Verfahren.

Wir sind Ihr Kompetenzzentrum für:

- Mobiles Eisstrahlen
- Industrie-Lackierung
- Sandstrahlen
- Pulverbeschichtung

Unser Name ist Garant für Qualität und Zuverlässigkeit. Gezielte Kundenbetreuung, verlässliche Termine und faire Zusammenarbeit mit Lieferanten und Mitarbeitern sind für uns selbstverständlich. Unser Team lebt vom Vertrauen unserer Kunden. Das ist unsere Motivation.

Wir schaffen Oberflächen, die einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Wir veredeln Oberflächen
Bretschneider

Bretschneider GmbH
Industriegebiet Scheid 21
56651 Niederzissen
www.bretschneider-lack.de

Unfallreparatur & Lackierung
Unfallline 0 26 36 – 80 171

Großteile-Pulverbeschichtung
Pulverline 0 26 36 – 80 70 90 6

Eis- & Sandstrahl-Zentrum
Eisline 0 26 36 – 96 82 58

Wir veredeln Oberflächen
Bretschneider

Andreas Kempa | Wera Schulz
BMW 325 i Coupé E 36 | Bj.: 1992

Frank Wershofen | Annelie Wershofen
Mercedes Benz SL 300 | Bj.: 1992

Janine Pitzen | Martina Ziob
VW Polo 86 | Bj.: 1992

Hermann Schlüter | Brigitte Schlütte
Porsche 964 | Bj.: 1993

Bastian Fuhs | Dietmar Brand
BMW 530 i Touring | Bj.: 1995

Dennis Nantke | Christoph Dreesen
Lancia Delta8 V Kat | Bj.: 1995

KLASSE VI ab 1996

Sasha Bamberg | Diana Bamberg
BMW Z3 | Bj.: 2000

Bruno Wehr | Britta Münch
Chevrolet Corvette | Bj.: 2002

Hans Peter Falterbach | Cornelia Hoffmann
Mercedes Benz SLK r 170 | Bj.: 2002

Markus Kreuzberg | Daniela Nolden
Ford Mondeo ST 220 | Bj.: 2002

Timo Lademann | Kirsty Kesselaar
Mercedes Benz 350 SL | Bj.: 2003

Ralf Assenmacher | Erika Flohe-Assenmacher
BMW Z4 | Bj.: 2003

Michael Oeller | Birgit Giffels
Porsche 911 996 Turbo Cabrio | Bj.: 2004

Horst Holzem | Rita Holzem
Mercedes Benz SL 350 | Bj.: 2004

Günter Wirtzfeld | Katja Wirtzfeld
Aston Martin DB9 Volante | Bj.: 2009

Vinxtbach café
Inh. Gerlinde Kreyer

Bäckerei · Café · Kiosk
Getränkevertrieb
Partyservice
Tägl. wechselnde Mittagsgerichte

Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. 5.30–18.00 Uhr
So. 7.00–18.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Burgstr. 13 · 53426 Königsfeld · Tel.: 0 26 46 / 9 14 99 88

Pulver-
beschichtung
& Sandstrahlen
für Großteile & Exoten.

Wir veredeln Oberflächen
Bretschneider

bretschneider-pulver.de
Pulverline 026 36 – 80 70 90 6

Wir veredeln Oberflächen
Bretschneider

Dirk Bretschneider
Maler- & Lackierer-Meister
Geschäftsführer

Bretschneider GmbH
Industriegebiet Scheid 21
56651 Niederzissen

Tel. 0 26 36 – 80 171
Fax 0 26 36 – 80 399
dirk@bretschneider-lack.de
www.bretschneider-lack.de

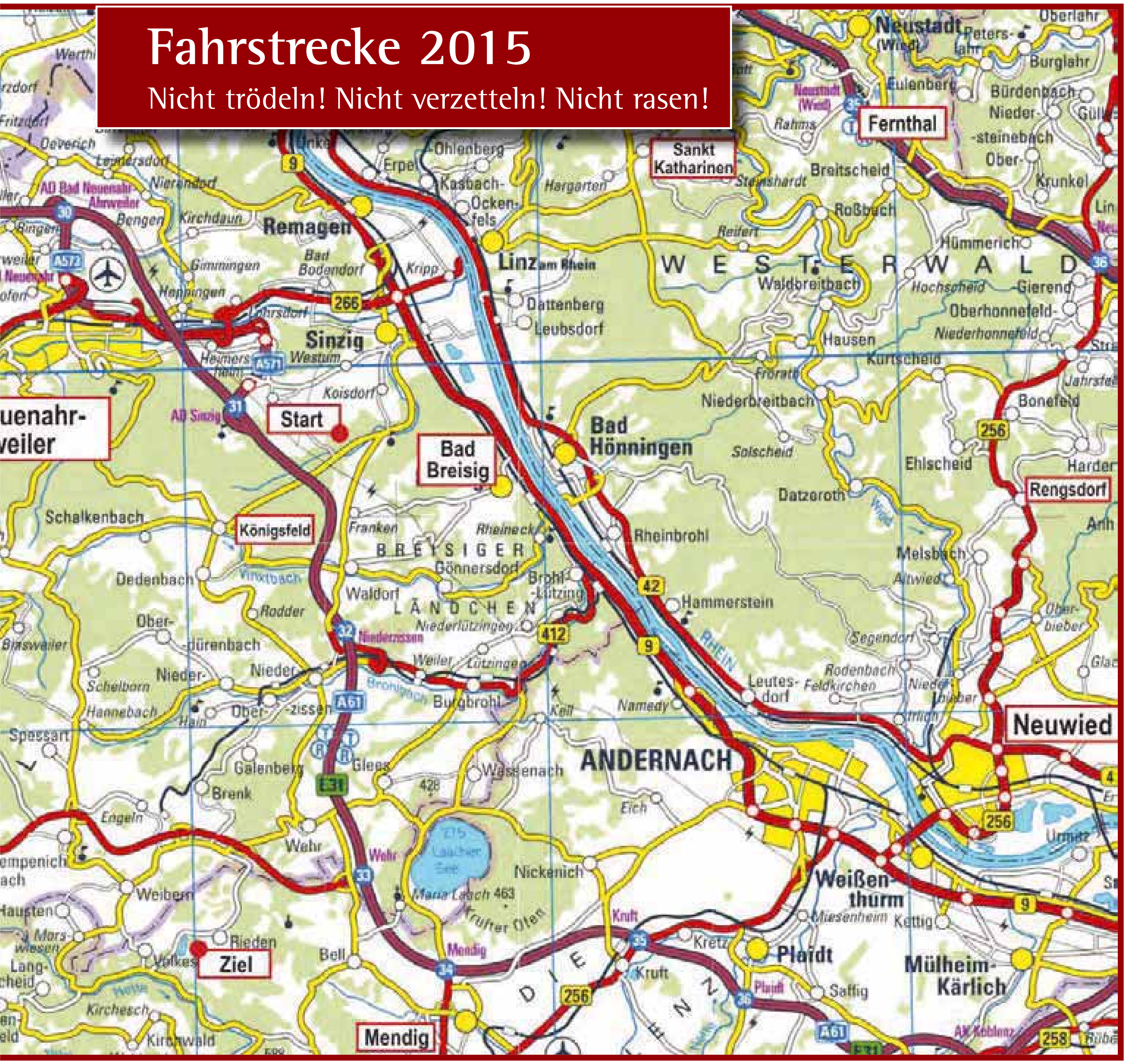
Großteile-Pulverbeschichtung
Pulverline 0 26 36 – 80 70 90 6

Eis- & Sandstrahl-Zentrum
Eisline 0 26 36 – 96 82 58

Unfallreparatur & Lackierung
Unfallline 0 26 36 – 80 171

Fahrstrecke 2015

Nicht trödeln! Nicht verzetteln! Nicht rasen!



Fahrerübersicht

Nr.	Fahrer
Klasse I bis 1955	
1	Klaus Stähler
2	Kai Bödeker
3	Christian Qualmann
4	Bodo Binner
5	Andreas Würfel
Klasse II 1956 -1965	
6	Jürgen Welter
7	Erwin Sampels
8	Gerhard Schröder
9	Justus Cohen
10	Frank Eßer
11	Manfred Gromes
12	Karl Sturm
13	Karl Cosler
14	Hans-Ulrich Fiegel
15	Oliver Schlich
16	Heinrich Schlösser
17	Kurt Gueffroy
18	Wolfgang Sachs
19	Eva Maria Geutebrück
20	Dirk Bretschneider
21	Prof. Klaus Peter Emde
22	Olaf Kubitschek
23	Alice Welter
24	Christoph Wolfertz
25	Dr. Michael Schmitz
Klasse III 1966-1975	
26	Theo Droste
27	Alexander Hill
28	Gernot Walden
29	Volker Dankwort
30	Daniel Grenzdörfer
31	Harry Bohnen
32	Manfred Offermann
33	Klaus Ahrend
34	Dirk Jeroschewski
35	Klaus Barthelt
36	Johannes Weber
37	Malte Silomon
38	Klaus Zickenheiner
39	Jasper Weiland
40	Franz Fassbender
41	Lars Kasten
42	Frank Grube
43	Stefan Rösgen
44	Stefan Schneid
45	Günter Ockenfels
46	Dr. Rolf Schäfer
47	Michael lebe
48	Daniel Schmitt
49	Helmut Kokke
50	Armin Berghaus
51	Dirk Torwesten
52	Uwe Sturm
53	Silke Schwarz
54	Christina Leitz
55	André Haese
56	Riccardo Wehr
57	Dirk Walter
58	Franz Schmitt
59	Michael Bille
60	Peter Neuland
61	Kim Torwesten

62 Andreas Thelen
63 Thorsten Flick

Klasse IV 1976-1985

64 Marco Thelen
65 Dieter Förster
66 Ralf Schreiner
67 Dieter Eberle
68 Werner Auster
69 Markus Roß
70 Claudia Thoma-Schwarz
71 Ulf Wilke
72 Michael Reepel
73 Kai Marten
74 Andreas Jöhring
75 Carsten Wolff
76 Günter Koenen
77 Klaus Bitzen
78 Christoph Rönn
79 Alexander Brill
80 Gino Del Rosario
81 Dr. Nils Löber
82 Gerd Beisswenger
83 Biggi Löhr
84 Klaus Wegscheid

Klasse V 1986-1995

85 Erik Kesselaar
86 Jörg Hahn
87 Reinhold Hardebusch
88 Ralf Schneider
89 Marc Anton André
90 Andreas Köhring
91 Erika Schlich
92 Herbert Harst
93 Robert Enge
94 Manfred Kern
95 Pascal Persie
96 Stephan Brill
97 Alice Brauell
98 Dennis Jaschik
99 Christoph Kreuzberg
100 Lars Maaßen
101 Markus Persie
102 Walter Fischer
103 Peter Brünker
104 Dirk Bodenheim
105 Frank Hünker
106 Andreas Kempa
107 Frank Wershofen
108 Janine Pitzen
109 Hermann Schlüter
110 Bastian Fuhs
111 Dennis Nantke

Klasse VI ab 1996

112 Sascha Bamberg
113 Bruno Wehr
114 Hans Peter Falterbaum
115 Markus Kreuzberg
116 Timo Lademann
117 Ralf Assenmacher
118 Michael Oeller
119 Horst Holzem
120 Günter Wirtzfeld

Wir sagen Danke ...

An dieser Stelle möchte sich der Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr 1924 e.V. bei allen Anzeigekunden, allen Helfern und allen, die zum Gelingen unserer Veranstaltungen beitragen, herzlich bedanken.

Der Vorstand

Auch ein Dankeschön an die Unterstützer

Brohler Mineral- und Heilbrunnen GmbH, Motorräder Wunderlich GmbH, Hirzmann GmbH Fährbetrieb

Sc Just for Fun Rieden, Radio Hoffmann, Freiwillige Feuerwehr Rieden, Schreinerei Krayer

IMPRESSUM

Herausgeber: Ahr-Automobil-Club Bad Neuenahr 1924 e.V. | Bildnachweis: Hermann-Josef Doll
Satz: Beni Cayetano | Druck: Yesprint.de | Auflage: 1000 Stk.

- Anzeige -

Mendig: Ihr Wirtschaftsstandort in Mayen-Koblenz

VG Mendig bietet Ihnen den optimalen Wirtschaftsstandort:

- In bester Lage mit optimaler Verkehrsanbindung zur A61 und A48
- Hervorragende Gewerbe-Grundstücke und Industrieflächen nach Ihren Wünschen gestaltbar
- Vermarktbare Gewerbegroßflächen auf dem Konversionsgelände „Flugplatz Mendig"
- Ideale Infrastruktur vor Ort
- Bester Wohnstandort mit entsprechenden Wohngebieten auch für Ihre Mitarbeiterfamilien
- Individuelle Beratung durch unsere Wirtschaftsförderung von A wie Ankauf von Gewerbeflächen bis Z wie zentrale Fragen Ihres Gewerbes. Wir unterstützen Sie in allen Fragen Ihres Unternemens betreffend. Beratung zur Existenzgründung, Begleitung des Unternehmens, Fördermaßnahmen und die Überleitung der Unternehmensnachfolge sowie die Sicherung der nächsten Generation.
- Wir öffnen Ihnen Türen zu Förder- und Hausbanken, den Kammern und anderen Institutionen und Einrichtungen

Sprechen Sie uns direkt an!
Telefon (0 26 52) 98 00 - 77
Detlef Odenkirchen Wirtschaftsförderer VWA

VERBANDSGEMEINDE
MENDIG
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Gehen Sie den Schritt in die Zukunft!

pulsierend · dynamisch · sympathisch

www.Mendig.de · Telefon (0 26 52) 98 00 - 77
wirtschaftsfoerderer@mendig.de

www.die-klangwelle.de

klangwelle

BAD NEUENAHR·
AHRWEILER

8.-11. + 16.-18. Oktober 2015

Kurpark Bad Neuenahr

Die faszinierende Show aus Wasser, Laser, Licht und Musik!

Eine Veranstaltung der
Heilbad Gesellschaft
Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH
Ticket, Info- & Service-Center:
Kurgartenstraße 13
02641-9175540

BAD NEUENAHR

Beginn 20:00 | Einlass 18:00

Erwachsene	8,- €
(ermäßigt)	5,- €
Kinder/Jugendliche (6-18 Jahre)	4,- €
Kinder (0-5 Jahre)	frei

(Abendkasse zzgl. 2,- €)

Mit freundlicher Unterstützung durch:

Coca-Cola · Apollinaris · Kreissparkasse Ahrweiler · Volksbank RheinAhrEifel eG · ahrtal-werke · AHRTHERMEN · Bad Neuenahr Ahrweiler · Bitburger · shapefruit · Steigenberger